



# DER GEDERSDORFER

*Frohe Weihnachten und alles Gute für 2019  
wünscht die Gemeinde Gedersdorf*



## Amtsstunden

Gemeinde Gedersdorf, Obere Hauptstraße 1, 3494 Theiß

Tel: 02735/3316

Mo. 07:30 - 12:00 u. 16:00 - 19:00 Uhr

Di. - Fr. 07:30 - 12:00 Uhr



## Bürgermeistersprechstunden

gegen Voranmeldung



## GV Abfallsammelzentrum „ASZ - Süd“

Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr



## Friedenslicht

### 24. Dezember

13:00 - 15:00 Uhr

Pfarrhof Theiß

ab 13:00 Uhr

Vorraum Kirche Brunn/Felde

GemeindebürgerInnen, die sich das Friedenslicht aus gesundheitlichen Gründen nicht persönlich holen können, haben die Möglichkeit, es telefonisch (02735/3316) bei der Gemeinde zu bestellen.



## Impressum

### Medieninhaber und Herausgeber

Gemeinde Gedersdorf  
Obere Hauptstraße 1  
3494 Theiß  
www.gedersdorf.at

### Medienzweck

Infoblatt für Gesellschaftliches,  
Kulturelles und Sportliches  
aus dem lokalen Bereich

### Für den Inhalt verantwortlich

Bürgermeister Ing. Franz Brandl

### Redaktionsteam

Ing. Franz Gerstenmayer  
Ing. Anna-Maria Winkler  
Helmut Lehner  
Klaus Schacherl  
Günther Schönanger

### Layout

Claudia Stampfer

e-mail:  
zeitung.gedersdorf@gmail.com

### Inhaltsverzeichnis

Vorwort	02
Gemeindestube	03 - 19
Kindergarten, Volksschule, Musikschule, N. Mittelschule	20 - 24
Aus dem Pfarrleben	24 - 29
Zivilschutz/Umwelt	30 - 32
Vereine	33 - 38
Sport	38 - 39
Aus dem Kraftwerk	40 - 41
Bevölkerungsspiegel, Nachruf	
Veranstaltungen	42 - 43
Gratulationen	43 - 44

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Gedersdorfer Jugend!

Zunächst einmal möchte ich mich bei allen Gemeindebürgern für das abgelaufene Jahr 2018 sehr herzlich bedanken. Als Bürgermeister freut es mich zu sehen, dass in unserer Gemeinde ein harmonisches und friedvolles Zusammenleben stattfindet. Jeder noch so kleine Einsatz von uns allen fördert das soziale Miteinander und stärkt den Zusammenhalt. Denn nicht nur die 21 Gemeinderäte bestimmen, was in unserer Gemeinde geschieht. Es sind Ihre Anliegen und Ideen, die wir als Gemeindeverantwortliche aufnehmen und umsetzen. Dieser Weg der Zusammenarbeit ist ein wichtiger Bestandteil des Gemeindelebens und diesen Weg will ich mit Ihnen auch im kommenden Jahr fortsetzen.



Was die Gemeindearbeit betrifft, hat sich im abgelaufenen Jahr einiges getan: So wurde etwa die notwendige Regenwasserkanalumlegung mit einem dazugehörigen Sickerbecken in Brunn im Felde fertiggestellt. Damit war es auch möglich, im nördlichen Teil des Dopplerweges einen Kanal für die Entsorgung der Straßenwässer zu verlegen. Gleichzeitig wurde von der EVN die Erdverkabelung der 20kV Stromleitung durchgeführt. Die Errichtung der Regenentwässerung für den Bahngraben soll 2019 folgen. Neben diversen Sanierungsarbeiten im Straßenbau wurden auch der Hartplatz in der Volksschule erneuert und neue Buswartehäuschen in Stratzdorf mit den erforderlichen Aufstandsflächen errichtet. Die Planung, Bauleitung und Ausschreibung für das zukünftige Feuerwehrhaus der FF Gedersdorf wurde ebenfalls bereits beauftragt, sodass mit 2020 der Bau beginnen soll. Das derzeit größte Bauvorhaben in unserer Gemeinde, der Hochwasserschutz gegen Donau und Kremsfluss, den wir gemeinsam mit dem Krems-Donau-Kamp-Hochwasserschutzdamm-Wasserverband errichten, ist im Zeitplan und läuft ohne Probleme. Mit der Fertigstellung werden wir im gesamten Gemeindegebiet gegen ein 100jähriges Hochwasser geschützt sein. Gleichzeitig konnte mit diesem Projekt noch eine Hinterlandentwässerung bewilligt werden, was für die KG Theiß eine wichtige Verbesserung mit sich bringen wird. Darüber hinaus freut es mich, dass der Wirtschaftspark in unserer Gemeinde wächst und wächst. Es sind beinahe alle Grundstücke verkauft und diese werden in naher Zukunft auch verbaut. Der Ausbau des Wirtschaftsparks ist ein wichtiger Faktor für unsere Gemeinde bezüglich Arbeitsplätze und Kommunalsteuer. Ein besonderes Projekt ist die Topothek. Dabei geht es um ein digitales Archiv, das die Geschichte unserer Gemeinde bündelt und festhält. Dieses Archiv soll für unsere nachkommenden Generationen ein wertvolles Nachschlagewerk sein. Ich darf Sie daher bitten, diese Einrichtung mit Ihren persönlichen Beiträgen zu unterstützen und auf [gedersdorf.topothek.at](http://gedersdorf.topothek.at) zu beleben.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Vereinen und Ehrenamtlichen bedanken, die unsere Gemeinde mit Aktivitäten und Veranstaltungen so vielfältig und lebenswert machen. Ich bedanke mich auch bei allen Gemeindebediensteten für ihren Einsatz für die Gemeinde Gedersdorf und wünsche weiterhin ein unfallfreies Arbeiten und gutes Miteinander. Ein herzlicher Dank gilt auch allen Gemeindebürgern, die mit ihrer Spendenbereitschaft einen Beitrag zur Hilfe für die Hochwasserbetroffenen in Kärnten geleistet haben. Bis jetzt wurden bereits € 8.000,— gespendet, welche die Gemeinde noch erhöhen wird. Das Spendenkonto ist bis 7. Jänner 2019 geöffnet. Herzlichen Dank!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen für das kommende Weihnachtsfest frohe und erholsame Tage im Kreise Ihrer Familien und Freunden. Viel Gesundheit und alles Gute für das Jahr 2019!

Ihr Bürgermeister  
Ing. Franz Brandl

## Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 27. September beschlossen:

### Bericht des Prüfungsausschusses

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 14.09.2018 und die dazu ergangene Stellungnahme werden zur Kenntnis genommen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Berichtigung des 1. Nachtragsvoranschlages

Dem Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages 2018 soll die Genehmigung erteilt werden.

**Abstimmungsergebnis: mehrstimmig**

### ABA Gedersdorf, BA 15 – Darlehensaufnahme

Für die Finanzierung des Kanalbauvorhabens „ABA Gedersdorf 15“ (Regenwasserkanalumleitung und Sickerbecken Brunn) soll ein Darlehen mit einer Laufzeit von 25 Jahren bei der HYPO NOE Landesbank aufgenommen werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Kanalsanierung Ortsnetz Gedersdorf – Auftragsvergabe

Die unterirdischen Sanierungsarbeiten des Schmutzwasserkanals in der KG Gedersdorf mögen an den Billigstbieter der Firma STRABAG AG aus Loosdorf vergeben werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Rad- und Gehweg über S5-Brücke Altweidling – Grundsatzbeschluss

Wurde auf Grund offener Fragen vertagt.

### FF Gedersdorf, Reparatur Tanklöschfahrzeug – Unterstützungsansuchen

Die unbedingt erforderlichen Reparaturkosten am Tanklöschfahrzeug der FF Gedersdorf mögen zur Hälfte von

der Gemeinde Gedersdorf getragen werden. Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage der Rechnung.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Pfarre Theiß, Trockenlegung Pfarrkirche – Unterstützungsansuchen

Der Pfarrgemeinderat Theiß soll für die Drainagerarbeiten der Pfarrkirche und des Gartenhauses im Pfarrhof mit einem finanziellen Beitrag in der Höhe von € 2000.- unterstützt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Grundbenützungsvertrag mit Weinbauverein Gedersdorf

Es möge dem vorliegenden Vertrag mit dem Weinbauverein, betreffend die Benützung des öffentlichen Grundstückes Nr. 1243/6, KG Gedersdorf, zur Aufstellung einer Weinpresse die Genehmigung erteilt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Richtlinien über Solar- und Photovoltaikförderung – Änderung

Die Richtlinien des Gemeinderates vom 27.03.2014 über die Gewährung von Förderungen für die Errichtung von Solar- u. Photovoltaikanlagen werden geändert und der NÖ Bauordnung 2014 in der geltenden Fassung angepasst.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Betriebsansiedlungen im Wirtschaftspark

Den Betriebsansiedlungen und Grundstücksverkäufen im Wirtschaftspark soll zugestimmt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

*Text: Bgm Ing. Franz Brandl*

## Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 15. Oktober beschlossen:

### Rad- und Gehweg über S5-Brücken – Grundsatzbeschluss

Die Brücken über die S5 werden im nächsten Jahr von der ASFINAG umfassend saniert. Es möge der Grundsatzbeschluss gefasst werden, die Angebote der ASFINAG bezüglich Verbreiterung der Tragwerke zur späteren Errichtung von kombinierten Rad- und Gehwegen anzunehmen. Voraussetzung ist, dass sich die Gemeinde Rohrendorf hinsichtlich der Brücke Altweidling/Neuweidling beteiligt

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Regenwasserkanal Theiß, Ausleitungskanal in Kremsfluss – Auftragsvergabe

Die Erd- und Baumeisterarbeiten für die Errichtung eines Regenwasser-Ausleitungskanals zwischen dem Hochwasserschutzdamm und dem Kremsflussgerinne sollen an die Firma PORR Bau GmbH aus Krems vergeben werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

*Text: Bgm Ing. Franz Brandl*

## Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 22. November beschlossen:

### Neubau Feuerwehrhaus Gedersdorf, Planung und Bauleitung – Auftragsvergabe

Die Planung und örtliche Bauaufsicht, betreffend den Neubau für die FF Gedersdorf, soll entsprechend dem Ergebnis des durchgeführten Verhandlungsverfahrens an den Billigstbieter Atelier Langenlois Kerzan & Vollkrann GmbH aus Langenlois vergeben werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Widmung von öffentlichem Gut in der KG Stratzdorf

Gemäß der Vermessungsurkunde der Senftner Vermessung ZT GmbH aus St. Pölten, möge das Trennstück 1 mit 455 m<sup>2</sup>, als öffentliches Gut gewidmet und in das Weggrundstück Nr. 228, KG Stratzdorf übernommen werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Entwidmung von öffentlichem Gut in der KG Theiß

Die in der Vermessungsurkunde der Vermessung Hiller ZT OG aus Krems/Donau, GZ 918/2015, angeführten Trennstücke 4 und 6, sollen aus dem öffentlichem Gut EZ 562, KG Theiß entlassen und an den neuen Eigentümer Penn übertragen werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### Dienstbarkeitsvertrag mit Agrargemeinschaft Theiß

Der Dienstbarkeitsvertrag mit der Agrargemeinschaft Theiß „ehemalige Hollenburger Untertanen“, über die Errichtung und Betrieb eines Regenwasserauslaufkanals DN 1000 mit einer Länge von ca. 85 m, auf den Grundstücken Nr. 173/5 und 787/5, KG Theiß, möge die Genehmigung erteilt werden.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

*Text: Bgm Ing. Franz Brandl*

## Rechtsberatung 2019

Auch im Jahr 2019 hält die WINKLER & RIEDL Rechtsanwälte OG durch Frau Mag. Barbara Riedl oder Herrn Mag. Dr. Hannes Winkler, LL.M. am Gemeindeamt Gedersdorf wieder eine monatliche Rechtsberatung ab. **Jeweils an einem Montag im Monat in der Zeit von 17:30 Uhr bis 19:00 Uhr** kann die Bevölkerung der Gemeinde Gedersdorf kostenlose Erstauskünfte von den genannten Anwälten einholen.

Für die fixen Termine muss keine Voranmeldung erfolgen, die Beratung findet im Gemeindeamt Gedersdorf statt. Somit ist es ab sofort möglich, kompetente Rechtsauskünfte auch im Ort zu erhalten.

### Termine Rechtsberatung 2019

An folgenden Tagen können Sie diese kostenlose rechtliche Beratung am Gemeindeamt Gedersdorf einholen.

**Montag, 14.01.2019**

**Montag, 18.02.2019**

**Montag, 11.03.2019**

**Montag, 08.04.2019**

**Montag, 13.05.2019**

**Montag, 17.06.2019**

**Montag, 15.07.2019**

**Montag, 19.08.2019**

**Montag, 09.09.2019**

**Montag, 14.10.2019**

**Montag, 18.11.2019**

**Montag, 09.12.2019**

Winkler & Riedl Rechtsanwälte OG, FN 453246p

3430 Tulln, Franz-Schubertstr. 8

1010 Wien, Stubenbastei 10/9

Tel.: +43 (2272) 225 80

Tel.: +43 (1) 343 91 80

Fax: +43 (2272) 225 80-10

Fax: +43 (1) 343 91 80-10



**WINKLER & RIEDL Rechtsanwälte OG**  
Tulln - Wien



**Ihre kompetente Rechtsberatung in den Bereichen:**

- Zivil- und Wirtschaftsrecht
- Ehe- und Familienrecht
- Liegenschafts- und Baurecht
- Vertragsrecht und Schadenersatz
- Gewährleistungsrecht und Produkthaftung
- Verwaltungsrecht, Versicherungsrecht
- Prozessführung

<b>Mag. Dr. Hannes Winkler, LL.M.</b> Rechtsanwalt / Partner	<b>Mag. Barbara Riedl</b> Rechtsanwältin / Partner
Tuchlauben 7a / Seltzergasse 6 1010 Wien, Austria	Wiener Straße 7-9, Top 1/4 3430 Tulln, Austria
T +43 (1) 25 300 25 203	T +43 (2272) 225 80

[kanzlei@wr-rechtsanwaelte.at](mailto:kanzlei@wr-rechtsanwaelte.at)  
[www.wr-rechtsanwaelte.at](http://www.wr-rechtsanwaelte.at)

## Heizkostenzuschuss für den Winter 2018/2019

Die NÖ Landesregierung hat erneut beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2018/2019 in der Höhe von € **135,00** zu gewähren. Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und wird überprüft. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

### Voraussetzungen:

- ◆ Österreichische Staatsbürgerschaft (gleichgestellt sind: Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige)
- ◆ BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG AusgleichszulagenbezieherInnen
- ◆ BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosen-

versicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

- ◆ BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, der NÖ Familienbeihilfe oder des NÖ Kinderbetreuungszuschusses, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.
- ◆ Sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den oben genannten Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Anträge können **bis 30. März 2019** am Gemeindeamt gestellt werden.

**WICHTIG: Bitte die E-Card vorweisen!**

## Jungbürgerfeier 2018



stehend v.l.n.r.: Marija Todosijevic, Nermina Imeroska, Lena Kalchhauser, Theresa Krenn, Stefanie Raschko, Elma Imeroski, Sandra Löffler, gfGR Helmut Tillich, Ernst Sachs, GR Anna-Maria Winkler  
sitzend v.l.n.r.: gfGR Stefan Löffler, Benedikt Stierschneider, Bgm Franz Brandl, Manuel Stegmeier, Philipp Apfelthaler

Alle Jugendlichen, die heuer das 18. Lebensjahr vollenden, wurden von der Gemeinde zu der bereits traditionellen Jungbürgerfeier in das Gasthaus Knechtel eingeladen. Sieben junge Mädchen und drei junge Burschen folgten der Einladung und erlebten einen sehr informativen, aber auch lustigen Abend. Nach einer Kennenlernrunde, bei der sich die anwesenden GemeinderätInnen und alle Jugendlichen vorstellten, berichtete Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Wissenswertes über die Gemeinde Gedersdorf. Dabei erhielten die interessierten Jugendlichen Informationen zu Größe und Struktur des Gemeindegebietes, Einwohnerzahl, Anzahl der Landwirtschafts-, Heurigen- und Wirtschaftsbetriebe sowie deren Bedeutung für die Gemeinde. Die politische Zusammensetzung des Gemeinderates, aber auch das sehr aktive Vereinsleben in unserer Heimat gehörte ebenfalls zu den Berichten des Bürgermeisters. Ebenfalls der Einladung gefolgt ist Hr. Ernst Sachs vom NÖ-Jugendreferat. Er informierte über die Unterstützung des Landes NÖ an Jugendeinrichtungen bzw. -organisationen und lud die Jugendlichen ein, sich am Gemeindegeschehen aktiv zu beteiligen bzw. einzubringen. Zum Abschluss erhielten die Jugendlichen zur Erinnerung eine

persönliche „Jungbürgermappe“ mit allerlei Wissenswertem über die Gemeinde Gedersdorf. Während und nach dem gemeinsamen Abendessen gab es noch viele interessante und humorvolle Gespräche zwischen den GemeinderätInnen und den Jugendlichen.

Text: Ing. Stefan Löffler

## Information gemäß § 6 Trinkwasserverordnung

Anhand des aktuellen Untersuchungsergebnisses wird im Folgenden über die wichtigsten Analyseergebnisse des Wassers der öffentlichen Wasserversorgungsanlage (WVA) Gedersdorf informiert. Die Probenahme erfolgte am 05.09.2018 und wurde ebenso wie die Untersuchung durch

die WSB-Labor GmbH durchgeführt.

Die Trinkwasserversorgung der WVA Gedersdorf erfolgt über die Wasserversorgungsanlage der Stadt Krems/Donau. Dabei handelt es sich um ein Mischwasser der Brunnen Landersdorf und Schlickendorf.

Parameter	Chem. Formel	Einheit	Messwert	Zulässige Höchstkonzentration
ph – Wert			7,8	6,5 – 9,5
Gesamthärte		°dH	10,4	
Carbonathärte		°dH	9,3	
Natrium	Na	mg/l	14	200
Kalium	K	mg/l	4,5	50
Magnesium	Mg	mg/l	13	150
Calcium	Ca	mg/l	52	400
Eisen	Fe	mg/l	u. Bg. 0,01	0,2
Mangan	Mn	mg/l	u. Bg. 0,006	0,05
Ammonium	NH <sub>4</sub>	mg/l	u. Bg. 0,02	0,5
Nitrat	NO <sub>3</sub>	mg/l	5,7	Richtwert 30 mg/l
Chlorid	Cl	mg/l	28	200
Sulfat	SO <sub>4</sub>	mg/l	29	250
Pestizide*		µg/l	Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar	

u.Bg. .... unter Bestimmungsgrenze  
 \*) liegt der Gehalt aller Pestizide unter der Bestimmungsgrenze, so hat die Angabe „Pestizide im untersuchten Umfang nicht bestimmbar“ zu erfolgen.



**Der Graf von Monte Christo**

**Freitag, 9. August 2019**

Karten am Gemeindeamt erhältlich!  
Tel. Nr. 02735/33 16

## Veröffentlichung von personenbezogenen Daten (Geburtstage, Geburten und Eheschließungen)

Mit der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), die am 25. Mai 2018 in Kraft getreten ist, wurde der Umgang mit personenbezogenen Daten neu geregelt. Personenbezogene Daten (ausgenommen Todesfälle) dürfen nur mehr mit ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Person veröffentlicht werden.

Wir bitten daher um Verständnis, dass wir zukünftig nur mehr über jene Alters- und Ehejubiläen, Hochzeiten und Geburten in unserer Gemeinde informieren, wo uns diese Zustimmung vorliegt.

Seitens der Redaktion wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass **keine Weitergabe dieser Daten an andere Medien** (NÖN, Bezirksblätter, etc.) erfolgt. Sollte dies gewünscht werden, dann haben die betroffenen **Personen dies selbst zu veranlassen**.

**AUFRUF zur aktiven Teilnahme:****Feiern Sie mit uns - Faschingsumzug 2019!**

Hierzu sind alle Vereine, Wirtschaftstreibende, Dorfgemeinschaften oder private Gruppen herzlich eingeladen, den Umzug durch ihre aktive Teilnahme als Fußgruppe oder mit einem Wagen zu bereichern.

Nehmen Sie nicht aktiv teil, so beehren Sie uns mit Ihrem Besuch, sehen Sie sich den Umzug an und feiern Sie mit uns!

**Anmeldung bitte bis spätestens Mitte Februar am Gemeindeamt Gedersdorf.**

**02735/3316 oder [gemeindeamt@gedersdorf.at](mailto:gemeindeamt@gedersdorf.at)**



## Einladung zum Faschingsumzug

der Gemeinde Gedersdorf

**am Sonntag, 24. Februar 2019**

**Beginn: 14:00 Uhr am Dorfplatz Gedersdorf**

Die Route führt über die Hauptstraße nach Brunn zum Teich und endet in der Loiserstraße beim Feuerwehrhaus, wo dann auch die Vorstellung und Verabschiedung der Gruppen stattfinden wird.

Für Speisen und Getränke ist gesorgt!

**Treffpunkt der teilnehmenden Gruppen: 13:30 Uhr**

Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen!



NEUBAU - UMBAU - ZUBAU  
SANIERUNGEN - MASCHINENPUTZE  
ALTHAUSSANIERUNGEN  
VOLLWÄRMESCHUTZ - FASSADEN

3550 LANGENLOIS, Kampstalstr. 68 Tel.: 02734/32244  
Mobil: 0664/4003323 [office@s-bau.co.at](mailto:office@s-bau.co.at) [www.s-bau.co.at](http://www.s-bau.co.at)

**S-BAU**   
**BAUUNTERNEHMUNG  
SCHREFL**

## Dirndlgwandsonntag in Theiß

Bereits zum zweiten Mal wurde am 09. September der Dirndlgwandsonntag bei herrlichem Spätsommerwetter in Theiß gefeiert. Um 10.00 Uhr feierte Pfarrmoderator Mag. Bartholomäus Freitag in der vollbesetzten Pfarrkirche einen stimmungsvollen Festgottesdienst, den unser Organist Michael Koller auf der digitalen Rodgers-Orgel musikalisch gestaltete. Nach der heiligen Messe sorgte der Pfarrgemeinderat mit Koteletts und Bratwürsteln von der Fleischerei Zlabinger, frischem Gebäck aus der Bäckerei Bruckner sowie hausgemachten Mehlspeisen für das leibliche Wohl der zahlreichen Festgäste.

Da im Pfarrhof erst vor wenigen Wochen Drainagierarbeiten für die Kirche und den Gartenschuppen (ehemalige Stallanlage) durchgeführt wurden, war der Pfarrgarten noch nicht benutzbar. Zum ersten Mal wurde daher der Platz zwischen Kirche, ehemaliger Volksschule und Kriegerdenkmal zum Festgelände umgestaltet. Aufgrund des Neubaus des Hochwasserschutzdamms wird der Donauradweg derzeit durch Theiß umgeleitet. Dies hatte zur Folge, dass mehrere Radfahrer zur Stärkung Halt machten. So konnten auch

Radfahrgäste aus Deutschland, Frankreich und sogar Australien begrüßt werden. Mit hervorragenden Weinen von örtlichen Winzern wurde noch bis in die späten Nachmittagsstunden angestoßen.

*Text: Ing. Stefan Löffler*



## Busbuchten in Stratzdorf

Ein stark befahrenes Straßenstück, nicht zuletzt aufgrund des Anschlusses an die Kremser Schnellstraße, ist die L 7013 (Stratzdorferstraße) zwischen Stratzdorf und Theiß. Hier befindet sich auch die Zu- und Ausstiegsstelle des Linienbusses, der die umliegenden Gemeinden und die Bezirkshauptstadt anfährt. Von hier aus treten die Kinder ihren täglichen Schulweg nach Krems an. Mussten sich die Fahrgäste bis vor kurzem noch ohne Aufstandsfläche und mit einem, in die Jahre gekommenen Warthäuschen begnügen, so hat die Gemeinde gemeinsam mit dem NÖ-Straßendienst die Haltestelle komplett überarbeitet.

„Unser Bestreben war, dass die Kinder nicht nur vor Wind und Wetter geschützt sind. Die Haltestelle sollte neben einer sicherheitstechnischen Verbesserung auch eine optische Bereicherung darstellen“, freut sich Bürgermeister Franz Brandl über das gelungene Ergebnis. „Gemeinsam mit der Straßenmeisterei Krems wurden daher beidseitig breite Busbuchten geschaffen und die Gemeinde hat neue, ansprechende Warthäuschen angekauft.“ Der NÖ Straßendienst ist nicht nur für die Erhaltung des Landes und Bundesstraßennetzes verantwortlich, sondern wird im Rahmen der „Aktion Schutzengel“ immer wieder mit der Verbesserung von Straßenstücken, wie hier in Stratzdorf, beauftragt. Straßenmeister Peter Heindl und sein Team sind

für ca. 570 Fahrstreifenkilometer im Großraum Krems zuständig. „Die Aktion Schutzengel ist seit nunmehr 19 Jahren Erfolgsgeschichte, die sich anhand sinkender Unfallzahlen auch statistisch nachweisen lässt. Einerseits sollen die die Autofahrer zu mehr Rücksicht auf die Schwächsten im Straßenverkehr – unsere Kinder – gemahnt werden, andererseits unterstützt das Land mit zahlreichen Projekten sicherheitstechnische Maßnahmen, die gemeinsam mit den Straßen- und Brückenmeistereien ausgeführt werden“ so der ehemalige Landtagspräsident und ÖVP-Bezirksobmann Hans Penz.



## Topothek der Gemeinde Gedersdorf eröffnet

Am Freitag, dem 12. Oktober, eröffnete Bürgermeister Ing. Franz Brandl die Topothek der Gemeinde Gedersdorf. Mit großem Interesse kamen rd. 120 Gedersdorferinnen und Gedersdorfer in das Informationscenter der EVN nach Theiß, wo ihnen von Dr. Thomas Müller, der den Projektentwickler Mag. Alexander Schatek von ICARUS -International Centre for Archival Research in Wien vertrat und Topothekar in Krems ist, das Arbeiten mit einer Topothek näher gebracht wurde. Dieses Online-Archiv bietet einen neuen und etwas anderen Zugang zur ereignisreichen und interessanten Geschichte der Gemeinde.

Um die Topothek möglichst schnell "wachsen" zu lassen, sind alle GemeindegängerInnen eingeladen, ihre persönlichen Schätze an Fotos und historischen Dokumenten kurzfristig zur Verfügung zu stellen. Durch die Digitalisierung bleiben diese Zeitdokumente auch den Nachkommen erhalten. Verantwortlich für die Topothek der Gemeinde Gedersdorf sind Eduard Födinger aus Donaudoorf, Franz Gartner aus Brunn im Felde und natürlich der Sekretär der Gemeinde, Martin Nessler. Sie haben sich bereit erklärt, die Topothek „mit Leben zu füllen“. Die zur Verfügung gestellten Fotos und/oder Urkunden und Dokumente werden gescannt, bearbeitet, Hintergründe werden erhoben und dann mit Zustimmung des Eigentümers auf die Plattform gestellt. Die Originale werden selbstverständlich unversehrt zurückgegeben.

„Unser Bestreben und Interesse ist es, Fotos und Dokumente aus vergangener Zeit, aber auch aus der Gegenwart, zu sammeln, zu digitalisieren und einer interessierten Öffentlichkeit zugänglich zu machen“ erklärten die beiden Topothekare bei der Eröffnung. Zur Topothek gelangt jede/r Interessierte über die Internet-Adresse:

**„gedersdorf.topothek.at“.**

Anschließend an die Präsentation der Topothek wurden von den Ortsbewohnern mit großem Interesse und Begeisterung gleich viele Fotos besichtigt und besprochen.

Wenn Sie in Ihrem persönlichen Foto- und Dokumentenarchiv etwas haben, von dem Sie überzeugt sind, dass es für Andere auch interessant sein könnte, werden Sie ersucht, mit den Topothekaren oder mit dem Gemeindeamt Kontakt aufzunehmen.

### Die Kontaktadressen sind:

Das Gemeindeamt: Tel.Nr.: +43 2735/3316  
bzw. per e-mail: [gemeindeamt@gedersdorf.at](mailto:gemeindeamt@gedersdorf.at)

Eduard Födinger: Tel.Nr. +43 2735 5641  
bzw. per e-mail: [eduard.foedinger@gmx.at](mailto:eduard.foedinger@gmx.at)

Franz Gartner Tel.Nr.: +43 2735 8088  
bzw. per e-mail: [gartner.franz@aon.at](mailto:gartner.franz@aon.at)

*Text: Franz Gartner*



*Foto von v.l.n.r.: Ehrenbürgermeister Franz Gartner, Eduard Födinger, Amtsleiter Martin Nessler, Bürgermeister Ing. Franz Brandl, Dr. Thomas Müller*



**topothek**

## Kinderferien in Gedersdorf 2018 - Spendenübergabe

Auch beim heurigen Abschlussfest der Kinderferien, welches am 1. September im EVN InfoCenter veranstaltet wurde, gab es zahlreiche freiwillige Spenden. Insgesamt 170 Euro wurden auf Kindergarten und Volksschule aufgeteilt. Die Spendenübergabe erfolgte am 15. Oktober im Kindergarten Brunn an die Vertreterinnen des Elternbeirates und des Elternvereins. Als Sozialausschussobmann bedanke ich mich ganz herzlich bei allen Spendern.

*Text: Helmut Tillich*



*Foto v.l.n.r.: Kerstin Weigl (Elternbeirat), Helmut Tillich, Anna-Maria Winkler (stellvertretend für den Elternverein)*

## LOS GEHT'S

Seit September gibt es in Dedu auch einen Kindergarten! Der Bau des 1. Gebäudes und der Wasserstelle konnte rechtzeitig abgeschlossen werden. So können auch einige der Kleinsten früh gefördert werden. Ebenso erreichen wir eine teilweise Entlastung einiger Frauen, die so bessere Chancen haben, im Handel oder Dienstleistungsbereich eine Beschäftigung zu finden. Wir freuen uns sehr über den guten Start!

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://schulprojekt-aethiopien.weebly.com>



*Text: Charlotte Nessl*

## „Tut Gut“ Plakette

Am 20. November fand im Auditorium Grafenegg eine Veranstaltung der Initiative „TUT GUT“ Statt. Im Zuge dieser Veranstaltung wurde unter anderen unsere Gesunde Gemeinde mit der PLAKETTE ausgezeichnet. Das ist eine Auszeichnung für besondere Leistungen im Bereich Gesundheitsförderung und Prävention. Überreicht wurde diese von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrat Martin Eichtinger.

*Text: Erika Waldum*



*v.l.n.r.: Landesrat Dr. Martin Eichtinger, gfGR Erika Waldum, Landeshauptfrau Mag. Johanna Mikl-Leitner, Kerstin Weigl, Mag. Alexandra Pernsteiner-Kappl*



## Wandern mit andern

Bei wunderschönem Herbstwetter fand der diesjährige Wandertag „WANDERN MIT ANDERN“ statt. Die Arbeitskreisleiterinnen der gesunden Gemeinden Grafenegg und Gedersdorf, Frau Nastberger und Frau Waldum, konnten knapp zweihundert Wanderer begrüßen. Beginnend in der Kellergasse Weitgasse wurden die Rieden und Kellergassen des Gedersdorfer Weinberges erkundet und in Erfahrung gebracht. Die herrliche Aussicht über Donau-, Krems- und Kamptal wurde mit großem Staunen genossen. Die gesunde Gemeinde Grafenegg lud bei der Hubertuskapelle zu einer kleinen Erfrischung ein. Wieder in der Kellergasse Weitgasse angelangt, sorgte die Jugendgemeinschaft Gedersdorf für eine kräftige Stärkung. Dafür herzlichen Dank. Mit gemütlichem Beisammensein und gegenseitigem Austausch ging eine schöne Wanderung zu Ende.

*Text: Erika Waldum*



## „VORSORGE AKTIV“

Am 31. Oktober fand ein Infoabend zum Thema „Vorsorge aktiv“ statt. Um den „inneren Schweinehund“ zu besiegen und den ersten Schritt in ein gesünderes Leben zu gehen, bedarf es in den meisten Fällen professioneller Unterstützung. Da trifft es sich gut, dass die Initiative „Tut gut“ das Programm „Vorsorge aktiv“ anbietet.

**Beginn dieses Programms ist, bei einer Teilnehmerzahl von mindesten acht Personen, Donnerstag der 14. Februar 2019 um 19:00 Uhr im Gasthaus Knechtl.**

Sollten sich mehr als fünfzehn Personen anmelden, wird es eine zweite Gruppe geben. (Voraussichtlich an einem Dienstag).

- ◆ **Schwerpunkte: BEWEGUNG, ERNÄHRUNG und MENTALE GESUNDHEIT** (pro Bereich werden 24 Einheiten angeboten, das sind insgesamt 72 Einheiten, bei denen man über ein halbes Jahr begleitet wird)
  - ◆ **Regelmäßige Termine in der Gruppe**
  - ◆ **Professionelle Betreuerteams**
  - ◆ **Praxisnahe und alltagstaugliche Einheiten**
- Teilnahmekosten: pro Teilnehmer einer gesunden Gemeinde € 84,00 plus € 100,00 Kautions. Die Kautions wird bei einer mindestens 60%igen Teilnahme wieder zurückerstattet. Anmeldeformulare und Zahlscheine sind am Gemeindeamt und bei Erika Waldum in Brunn, Hauptstraße 53, erhältlich. Mit Einzahlung des Kostenbeitrages ist man angemeldet.

*Text: Erika Waldum*

## VORSCHAU ZUM GESUNDHEITSTAG 2019

Am Sonntag, dem **27. Jänner**, findet ab **10:00 Uhr** ein Gesundheitstag in der Volksschule Gedersdorf statt. Viele Informationen, Wissenswertes und Vorträge für die ganze Familie (auch für Kinder) werden hier angeboten.

## Die JUGEND:KARTE NÖ



Aus 1424 wird die JUGEND:KARTE NÖ, noch immer mit den gleichen Funktionen, aber im neuen Design und mit vielen neuen Features!

Altersnachweis!). In der JugendApp kann auch das VOR Jugendticket auf dem Handy abgespeichert werden.

### Das alles kann die JUGEND:KARTE NÖ:

- ◆ Persönlicher Altersnachweis im Sinne des NÖ Jugendgesetzes
- ◆ Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- ◆ Infos über Jugendangebote in Niederösterreich
- ◆ Zusendung unseres vierteljährlichen Magazins mit vielen jugendrelevanten Themen, Infos über Ermäßigungen und Gewinnspiele, europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card
- ◆ Gibt es auch digital in der JugendApp NÖ (gilt als

**So kann sie beantragt werden:** Das neue Antragsformular steht unter <http://www.jugendinfo-noe.at/downloads/> zum Download zur Verfügung. Hier besteht die Möglichkeit zwischen physischer und digitaler JUGEND:KARTE NÖ zu wählen. Auf Wunsch können auch beide Varianten beantragt werden.

Der vollständig ausgefüllte Antrag muss gemeinsam mit einem aktuellen Passfoto sowie einer Kopie eines Dokuments (Staatsbürgerschaftsnachweis, amtlicher Lichtbildausweis oder Geburtsurkunde) in der jeweiligen Gemeinde abgegeben werden.

Nach einer Bearbeitungszeit von etwa 3 bis 4 Wochen wird die JUGEND:KARTE NÖ von den MitarbeiterInnen der Jugend:info NÖ an die AntragstellerInnen versandt. Wer die digitale JUGEND:KARTE NÖ beantragt hat, erhält innerhalb weniger Tage nach Erhalt einen Freischalt-Code per SMS.

## Kinderfahrrad



Das Kinderfahrrad, das ich am 1. Mai gewonnen habe, schenkte ich meinem jüngsten Enkelkind Annika. Sie freute sich sehr und nun fährt sie schon fleißig damit, so wie es das Foto zeigt. Ich wünsche ihr sturzfreie Fahrten.

*Text: Hannelore Berger*

## Fundgrube

**ca. 6 m<sup>2</sup> Betonpflastersteine**  
gegen Selbstabholung zu verschenken!  
Maße 20x20x8

Werner Ringsmuth 0676/704 4657

**Johann**  
**POLLHAMMER**  
**SPENGLEREI & DACHDECKEREI**

A-3494 Brunn im Felde, Hauptstraße 52  
Tel.: 02735/8340, Fax DW 20, [johann.pollhammer@aon.at](mailto:johann.pollhammer@aon.at)

## Gedersdorf: Vorbildgemeinde bei Wildschutz im Straßenverkehr

Wildunfälle im Straßenverkehr sind ein immer wiederkehrendes Thema, dem zu Recht viel Bedeutung geschenkt wird. In unserer Gemeinde hat es dazu schon einige Projekte gegeben. Der Wildschutzzaun entlang der Schnellstraße S5, Wildwarner in Brunn/Stratzdorf und von Gedersdorf nach Rohrendorf bis nach Krems.

Durch die Errichtung des Wildschutzzaunes an der S5 haben sich die Wanderbewegungen der Wildtiere massiv verändert. Norbert Zlabinger hat diese Änderungen über mehrere Jahre intensiv beobachtet und aufgezeichnet. Noch im Frühjahr wurde gemeinsam mit dem Institut für Wildbiologie und Jagdwirtschaft eine Abschlussanalyse für die Projektumsetzung zur Positionierung der Lichtreflektoren (Wildwarner) durchgeführt. Im Spätsommer wurden diese von den Theißer Jägern an den Straßenbegrenzungspflöcken im Gemeindegebiet von Theiß angebracht, insgesamt ca. 200 Stück. Damit gibt es auch auf diesen Strecken eine wesentliche Erhöhung der Verkehrssicherheit.

Norbert Zlabinger hat das Projekt in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde und Hrn. Bürgermeister Franz Brandl umgesetzt. Durch die enge Zusammenarbeit der Jägerschaft mit der Gemeindeführung ist die Projektumsetzung im gesamten Gemeindegebiet und noch darüber hinaus gelungen.

Ein Dankeschön an alle, die sich für das Tierwohl und für die Erhöhung der Verkehrssicherheit in der Gemeinde eingesetzt haben. Gedersdorf ist im Bereich Wildschutz im Straßenverkehr ein absolutes Vorbild!

*Text: Karl Mantler*



Jagdleiter Norbert Zlabinger, Bürgermeister Ing. Franz Brandl und Dr. Josef Pennerstorfer besichtigen die neuen Wildwarner in Theiß.

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftsfreunden, Vereinsmitgliedern und Mitarbeitern **frohe Weihnachten** und einen **guten Start ins neue Jahr**.

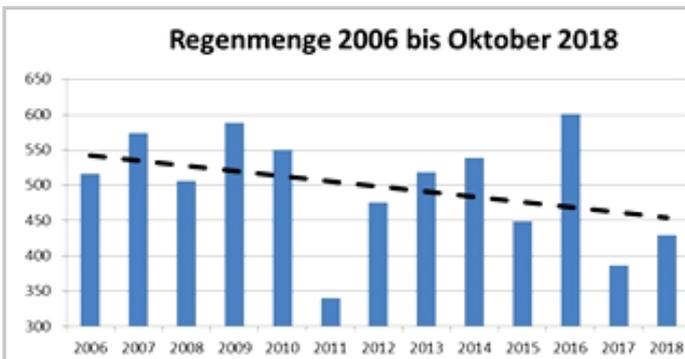
**KREMSER BANK** 

Was zählt,  
sind die Menschen.

## 13 Jahre Wetter: Ein Rückblick

Ausgangspunkt für diesen Rückblick war eine laue Sommernacht im August. Bei einem Grillabend in Stratzdorf entstand eine heftige Diskussion über unsere Witterung. Viele Theorien über das Wetter, die Gewitter, Flugzeuge etc., aber kaum aussagekräftige Fakten. In den nachfolgenden Darstellungen werden Niederschlagsmengen einer einzelnen Wetterstation in Brunn von 2006 bis Oktober 2018 dargestellt. In den Graphiken werden die Regenmengen für das gesamte Jahr abgebildet. Temperaturaufzeichnungen und Wind werden hier nicht berücksichtigt.

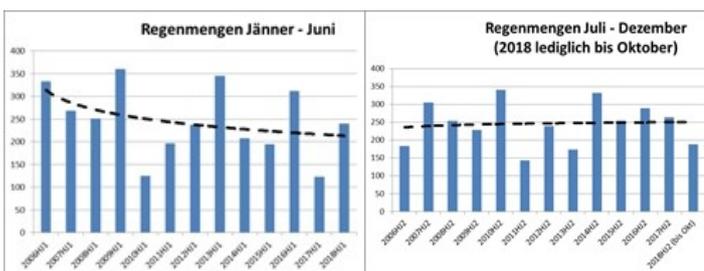
### Entwicklung der Regenmenge von 2006 bis 2018 (Oktober)



Die errechnete Trendlinie zur Niederschlagsmenge ist schwarz eingezeichnet, um den Verlauf der Regenmenge über die Jahre besser zu kennzeichnen.

### Verteilung der Niederschläge innerhalb eines Jahres

Für die nachfolgende Betrachtung wurden die Jahre jeweils zweigeteilt. Jänner bis Juni (linke Darstellung) und Juli bis Dezember (rechte Darstellung):



In der linken Darstellung ist deutlich zu erkennen, dass die Niederschlagsmengen über die Jahre in den Monaten von

Jänner bis Juni stetig gefallen sind.

*In der 2. Jahreshälfte sind die Regenmengen sogar leicht ansteigend (s. Trendlinie - 2018 fehlen 2 Monate)*

### Eine kurze Betrachtung der Niederschlagsereignisse (Starkregen im Jahr):

Die Anzahl der Tage im Jahr, an denen die Regenmenge 15 L/m<sup>2</sup> überschritten hat (das tritt bei uns häufig im Zusammenhang mit Gewittern auf):

- ♦ 2006 bis 2010 gab es im Durchschnitt 9 dieser Ereignisse.
- ♦ 2011 bis 2017 gab es im Durchschnitt nur mehr 5 Ereignisse mit dieser Regenmenge (fast eine Halbierung).

Die Daten zu 2018 sind leider noch nicht voll verfügbar, lange Trockenperioden haben der Vegetation 2018 stark zugesetzt. Windböen haben zuletzt auch fruchtbare Ackererde weggeblasen. Nur die Windschutzgürtel konnten das ein bisschen bremsen. Da die Förderungen für die Windschutzgürtel 2018 bzw. 2019, wie es scheint, auslaufen, werden diese ökologischen Ausgleichsflächen möglicherweise aus dem Landschaftsbild gänzlich verschwinden. Die Ackerböden wären dann stärker als bisher dem Wind und der Austrocknung ausgesetzt. Die Auswirkungen auf die Tierwelt sind gar nicht abschätzbar. Darstellungen der Niederschlagsmengen erlauben keinen Ausblick, aber es ist jetzt schon klar, dass Weinbau, Obst- und Ackerbau ohne großflächige Bewässerungssysteme nicht mehr auskommen. Im Weinbau haben wir schon seit vielen Jahren ein Bewässerungssystem, jetzt wird eine zweite Anlage zur Ertragsstabilisierung errichtet.

Wind und Wetter beeinflussen unser Leben elementar. Wasser ist die Grundlage allen Lebens. Wir Menschen sollten da nicht eingreifen und schätzen, was uns geschenkt wird.

*„Schönes Wetter braucht der Mensch, schlechtes Wetter die Natur.“ Zitat E. H. Bellermann*

*Text: Karl Mantler*

**Wohnung in Gedersdorf zu vermieten!**

**89 m<sup>2</sup>**

**Information: Gemeindeamt 02735/3316-13**

## Kanalbau in Brunn im Felde



v.l.n.r.: Polier Franz Haas, Bauleiter Roman Kloss, Bürgermeister Ing. Franz Brandl, DI Christian Hagl

In Brunn bestand die Notwendigkeit, den Regenwasserkanal zu erweitern und zu entflechten. Zum einen im Bereich „Am Hüttengraben“ und zum anderen im Dopplerweg. Die Loiserstraße konnte ebenfalls eingebunden werden. Hier stellt der Kanalbau vor allem für den Hauptstrang, welcher durch die gesamte Ortschaft führt, eine hohe Entlastung dar. Dabei kamen wir auch über eine Neuschaffung eines Sickerbeckens im Nordosten der Ortschaft nicht hinweg. Dies hat jedoch mehrere Vorteile. Einerseits kurze Kanalstrecken und andererseits versickert das Regenwasser im Niederschlagsbereich. Im sehr guten Einvernehmen mit allen Anrainern konnte die Firma Strabag dieses Vorhaben im vorgesehenen Zeitraum erledigen. Die erforderliche Asphaltdecke wurde zum Teil schon aufgebracht. Für den Dopplerweg wird es 2019 ein großes Straßenbauprojekt geben. Bis dahin ersucht die Gemeinde alle Anrainer um etwas Geduld.

Text: Erich Berger

## AKTION ! VORTEILSHAUS 127

Individuell - kein Vorteilshaus gleicht dem anderen



HAUS STUFE 1 € 110.000,-



KOSTENLOS unseren Katalog anfordern:  
[www.konzept-haus.at](http://www.konzept-haus.at)

**KONZEPT  
HAUS**



3500 Krems • Tel.: 02732 / 94 103 • [office@konzept-haus.at](mailto:office@konzept-haus.at) ZIEGELFERTIGHAUS

## Wildbrettage

29. 12. 2018 bis 6. 1. 2019

*Gasthaus Knechtl  
Rechte Bahnzeile 1  
3494 Gedersdorf*

Anmeldung unter:



## Gemeinsam Sicher - Monatsinfo September bis November 2018



### 1.) Einbrüche in Wohnräumlichkeiten

In den Monaten September bis November 2018 ereigneten sich im Bereich der Gemeinde Gedersdorf **keine** Einbrüche in

Wohnräumlichkeiten. Jedenfalls wird ersucht, zu jeder Tages- und Nachtzeit aufmerksam zu sein und verdächtige Wahrnehmungen sofort der Polizei zu melden.

### 2.) Diebstahl von Quads

Im Zeitraum zwischen dem 31.08.2018 und 17.09.2018, wurden von einem Firmengelände im Wirtschaftspark in Theiß drei Quads gestohlen.

### 3.) Diebstahl eines Außenbordmotors

Im Zeitraum zwischen dem 14.09.2018 Uhr und 15.09.2018 wurde vom Boot der Feuerwehr Theiß der Außenbordmotor gestohlen. Die Täter überstiegen den zirka 2 Meter hohen Zaun und gelangten so auf den Ölhafen des Kraftwerk Theiß. Sie lösten die Verzerrung des Feuerwehrbootes und brachten es vom Liegeplatz weg, um den Motor abzumontieren.

### 4.) Fahrraddiebstahl

Im Zeitraum zwischen dem 15.10.2018 und 19.10.2018 wurde ein auf dem Bahnhof in Gedersdorf versperrt abgestelltes Fahrrad der Marke Puch gestohlen. Tipps zur Verhinderung von Fahrraddiebstählen finden Sie auf der „Gemeinsam.Sicher“ Homepage oder über die Polizei-App.

### 5.) Diebstahl eines Trainingsgerätes

Im Zeitraum zwischen dem 26.10.2018 und 28.10.2018 wurden Trainingsgeräte (Gewichtständer und Gewichtscheiben), welche vom Eigentümer auf einem öffentlichen Feld in Schlickendorf abgestellt worden waren, gestohlen.

### 6.) Diebstahl von Weintrauben

Im Zeitraum zwischen dem 12.09.2018 und 17.09.2018 wurden aus einem Weingarten in Gedersdorf ca. 500 Kilo Weintrauben der Rebsorte „Grüner Veltliner“ gestohlen.

### 7.) Sachbeschädigung

Im Zeitraum zwischen 08.09.2018 und 16.09.2018 wurden bei einem auf einer Apfelplantage in Theiß abgestellten Traktorgespann (Traktor plus Einachsanhänger) alle sechs Reifen beschädigt. Die Reifen wurden vermutlich mit einem Bohrer angebohrt.

### 8.) Versuchter Betrug

Am 16.10.2018 wurde eine Bewohnerin aus Gedersdorf, Kremserstraße, auf ihrem privaten Handy von der deutschen Rufnummer +49 30255598 angerufen. Da die Bewohnerin die Rufnummer und die weibliche Stimme der unbekanntes Täterin nicht kannte, legte sie auf. Am 26.10.2018 wurde die

Bewohnerin abermals von dieser Rufnummer kontaktiert. Der Anruf wurde jedoch auf die Mobil-Box umgeleitet. Beim Abhören der Sprachnachricht konnte die Bewohnerin aus Gedersdorf feststellen, dass es sich bei der weiblichen Stimme um eine Mitarbeiterin eines Inkassobüros handeln soll. Angeblich bestehe eine offene Forderung mit dem Namen HD oder von der „HD...“. Genaueres konnte leider nicht verstanden werden. Da die Bewohnerin aus Gedersdorf nie etwas bestellt hatte, führte sie auch keine Überweisung durch und erstattete Anzeige über diesen Betrugsversuch.

### 9.) Internetkriminalität

In den Monaten September bis November kam es im Bereich der Gemeinde Gedersdorf zu zwei Internetbetrügereien.

In einem Fall bot eine Bewohnerin aus Gedersdorf über den Online-Verkaufsplatz „willhaben.at“ ein Gerät zum Verkauf an. Es meldete sich ein Kaufinteressent und ersuchte für den Transport um Überweisung eines Betrages via Western Union. Dieser Betrag sollte dann zusätzlich mit dem Kaufpreis wieder rückerstattet werden. Die Bewohnerin aus Gedersdorf führte die Überweisung durch. Nachdem sie von der angeblichen Transportfirma neuerlich um Überweisung eines Betrages ersucht wurde, witterte sie den Betrug und erstattete Anzeige. Der Bewohnerin aus Gedersdorf entstand finanzieller Schaden.

Eine Bewohnerin aus Brunn im Felde erhielt auf ihr Handy eine E-Mail-Nachricht mit Zahlungsaufforderung/Mahnung für die Bestellung oder Registrierung für ein Abo. Die Bewohnerin aus Brunn erkannte den Betrugsversuch rechtzeitig und erstattete Anzeige. Somit entstand kein Schaden.

Vermehrt kommt es in letzter Zeit zu Betrugsversuchen im Internet. Sichern Sie Ihren Computer/ Laptop/ Smartphone gegen unberechtigten Zugriff und öffnen Sie nur E-Mails die von vertrauenswürdigen Absendern stammen.

**Zu allen oben angeführten Straftaten erhalten Sie nähere Informationen bei Ihrer/Ihrem Sicherheitsbeauftragten. (Sicherheitsgemeinderäte sind Gemeinderäte, die in sicherheitsbehördlichen Angelegenheiten die Schnittstelle zwischen der örtlich zuständigen Polizeiinspektion und der jeweiligen Gemeinde bilden.)**

### HINSEHEN, REDEN, HANDELN.

GEMEINSAM.-SICHER in Österreich fördert und koordiniert den professionellen Sicherheitsdialog zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Gemeinden und Polizei.

Bei manchen Schwerpunkten braucht es auch Sicherheitspartner aus einer Schule, einem Unternehmen oder

einer sozialen Einrichtung. Die Menschen in GEMEINSAM.-SICHER in Österreich handeln dort, wo die Sorgen sind, auf gleicher Augenhöhe, mit strenger Obacht darauf, dass niemand seinen zulässigen Handlungsraum verlässt. Das Ziel: als „Gesellschaft des Hinsehens und aktiven, verantwortungsvollen Handelns“ die Sicherheit von uns allen positiv zu entwickeln.

GEMEINSAM.SICHER in Österreich – Homepage online  
Auf der Homepage zur Initiative finden Sie interessante Neuigkeiten, Präventionstipps, Kontakte und Informationen zu unseren Partnern der Initiative.

<http://www.gemeinsamsicher.at/>

**Im Namen der Aktion GEMEINSAM.SICHER wünschen**

## Taschendiebstahl

Da in letzter Zeit ein Anstieg bei Taschendiebstählen festgestellt werden musste und in der Vorweihnachtszeit mit einem weiteren Anstieg zu rechnen ist, hat die Exekutive folgende Empfehlungen zur Verhinderung von Taschendiebstählen:

- ◆ Tragen Sie niemals viel Bargeld bei sich.
- ◆ Verteilen Sie Ihre Wertsachen auf mehrere Taschen.
- ◆ Bewahren Sie Geldbörse in vorderen Hosen- oder Innentaschen auf.
- ◆ Tragen Sie Ihre Handtasche, Fotoapparat usw. an der Körpervorderseite. Seien Sie vorsichtig bei Handtaschen mit Magnetverschlüssen.

## Betrügerische Benachrichtigungen, die scheinbar von Microsoft kommen

In letzter Zeit treten gehäuft Betrugsversuche durch sogenannten Support-Scam auf. Dabei versuchen Betrüger, Sie durch die Schilderung vermeintlicher Probleme zu überzeugen, für unnötige technische Supportdienste zu bezahlen, die Geräte-, Plattform- oder Softwareprobleme beheben sollen. Eine weitere Betrugsvariante ist, dass die Anrufer behaupten, zum technischen Supportteam von Microsoft oder anderen Anbietern zu gehören. Sie bieten dann an, Ihre Computerprobleme zu beheben.

Dazu gibt es folgendes zu bedenken:

- ◆ Microsoft sendet keine unerwünschten E-Mails und führt keine unerwünschten Anrufe durch, um persönliche oder finanzielle Informationen anzufordern oder um Support für Fehler auf Ihrem Computer anzubieten.
- ◆ Jede Kommunikation mit Microsoft muss von Ihnen initiiert werden.

**wir Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr.**

**Herbert Goldnagl, AbtInsp., Sicherheitskoordinator**

Landespolizeidirektion Niederösterreich

**Bezirkspolizeikommando Krems**

Tel: +43 (0) 59133 3440 305

e-mail: [herbert.goldnagl@polizei.gv.at](mailto:herbert.goldnagl@polizei.gv.at)

oder

**Polizei Hadersdorf**, Tel. 059 133 3442 - 100

oder

**Ing. Jürgen Sonnleitner, BSc., Sicherheitsbeauftragter**

**Gemeinderat**, Tel.: 0676 601 99 24

e-mail: „[juergensonleitner@gmx.at](mailto:juergensonleitner@gmx.at)“

Seien Sie im Gedränge besonders vorsichtig, besonders dann, wenn sich jemand dicht an Sie drängt.

Die „gefährlichsten“ Plätze sind:

- ◆ Massenansammlungen bei oder nach Großveranstaltungen
- ◆ Märkte (Jahrmarkt, Weihnachtsmarkt, Punschstand usw.)
- ◆ Einkaufstage (speziell vor Weihnachten)
- ◆ Fußgängerzonen
- ◆ Rolltreppen

U-Bahnen und andere öffentliche Verkehrsmittel, besonders beim Ein- und Aussteigen

◆ Wenn eine Benachrichtigung mit einer Telefonnummer angezeigt wird, sollten Sie diese Nummer nicht anrufen. Fehler- und Warnmeldungen von Microsoft enthalten niemals Telefonnummern.

◆ Laden Sie Software nur von den Websites offizieller Microsoft-Partner oder aus dem Microsoft Store herunter. Seien Sie vorsichtig beim Herunterladen von Software über Drittanbieter-Websites, da einige von ihnen möglicherweise ohne das Wissen des Anbieters geändert wurden und nun falsche Supportsoftware und andere Malware bereitstellen.

◆ Verwenden Sie Microsoft Edge zum Surfen im Internet. Dieser Browser blockiert bekannte Sites, die betrügerische Supportsoftware anbieten.

◆ Aktivieren Sie den Echtzeitvirenschutz „Windows-Sicherheit“ in Windows 10. Er erkennt und entfernt bekannte Support-Scam-Malware.

## Weintaufe in Gedersdorf



v.l.n.r.: Ludwig Buchecker, Alois Zimmermann, Michael Koller, DI Friedrich Spindelberger, Hansjörg Henneis, Bürgermeister Ing. Franz Brandl, Peter Reiter, Herbert Bruckner

Der Weinbauverein und die Gemeinde Gedersdorf haben heuer zum ersten Mal in die Volksschule zur Weintaufe eingeladen. Etwas mehr als hundert Gäste sind dieser Einladung gefolgt und waren bei der Segnung des neuen Jahrganges durch Pfarrmoderator Bartholomäus Freitag dabei.

Weinpaten war heuer DI Friedrich Spindelberger, der den Grünen Veltliner Ried Gernlissen aus dem Keller von Ludwig Buchecker auf den Namen „Hydrogenius“ taufte. DI Spindelberger erklärte in seiner launigen Rede den Bezug seiner Firma „Hydro-Ingenieure“ zur Gemeinde Gedersdorf und zum Taufnamen. Bürgermeister Franz Brandl bedankte sich bei den Weinhütern Ferdinand Waldum, Franz Gartner, Franz Winkler und Josef Haiderer-Patzolt für ihre Ehrentätigkeit und überreichte ein kleines Dankeschön in Form von Gedersdorfer Weinen. Zum Ende des offiziellen Teils überraschten die Weinbotschafter der Gemeinde Gedersdorf die Gäste mit einem Lied. Michael Koller, Hansjörg Henneis, Peter Reiter, Herbert Bruckner und unser BGM Franz Brandl sangen ein selbst komponiertes Lied über den Gedersdorfer Wein, tobender Applaus folgte. Vor dem gemütlichen Teil mit Spanferkel und Jungweinverkostung bedankte sich Obmann-Stellvertreter Alois Zimmermann beim Männerchor Theiss, der die Segnung musikalisch umrahmte..

*Text: Ludwig Buchecker, Schriftführer*

## 16. Konzert mit Werner Auer



v.l.n.r.: Ehrenbürgermeister Franz Gartner, Werner Auer, Bürgermeister Ing. Franz Brandl

Intendant Werner Auer gastierte am Sonntag, dem 25. November bereits zum 16. Mal mit seiner Band im Turnsaal unserer Volksschule in Brunn im Felde. Den letzten

Sonntagabend vor dem 1. Adventwochenende nutzten viele Besucher, um das vielversprechende Konzert „Werner Auer & die einsamen Herzen“ zu genießen. Der Titel des heurigen Konzertes lautete: „That’s Amore“. Werner Auer sang die schönsten Lieder zum Thema Liebe. Er spannte den Bogen seiner Liebeslieder vom ersten Kennenlernen bis zur festen Bindung, von der Hochzeit bis zur möglichen Scheidung und einem Happy End in Zweisamkeit. Seine überleitenden Worte und persönlichen Beiträge begeisterten die zahlreichen Besucher. Bei einigen Liedern wurden die Zuhörer gebeten mitzusingen, was die Stimmung noch erhöhte. Das Konzert endete nach einer Zugabe mit großem Applaus. Der nächste Auftritt wurde mit Sonntag 24.11.2019 bereits festgelegt. Die Verköstigung führten unsere Winzer durch und sie verwöhnten uns mit fruchtigen Weinen und köstlichen Brötchen.

*Text: Bgm Ing. Franz Brandl*

## Weihnachtsmarkt 2018

Und wieder wird Weihnocht, a Joahr is vorbei!  
Dieser Liedtext kommt uns in den Sinn, wenn in Brunn der Weihnachtsmarkt stattfindet. Es ist nicht mehr weit zum großen Fest im Jahr. Schöne Handarbeiten, Bastelsachen, Geschenkideen, Bäckereien und köstliche Schmankerl wurden von sechzehn Ausstellern angeboten. Für eine besondere Stimmung sorgte heuer die neue

Adventbeleuchtung, die von allen sehr begrüßt wurde. Ein Dankeschön allen, die einen Stand aufbauten, aber auch allen Gästen die diese Bemühungen durch ihr kommen belohnt haben. Wir wünschen:

**A wundaschene Weihnocht, so wias friha woar,  
koan Streit nur an Friedn, des wa wunderboar!**

*Text: Erika Waldum*



**Raiffeisenbank  
Kreds**

**FROHE  
FEIESTTAGE!**

**Frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr!**

[www.raiffeisenbankkreds.at](http://www.raiffeisenbankkreds.at)

Medieninhaber: Raiffeisen-Landesverbund Niederösterreich

## 2. Klasse: Lesen - einmal anders

Bei sonnigem Herbstwetter marschierten die Kinder der 2. Klassen am 12. September nach Gedersdorf, um bei **Familie Rohrhofer** Weintrauben zu lesen. Eifrig halfen alle mit. Nach getaner Arbeit stärkten sich die Lesehelfer auf der Terrasse des Heurigenlokals. Anschließend führte uns Herr Rohrhofer in den Keller und presste frischen Most, der verkostet werden durfte.

**Vielen Dank der Familie Rohrhofer** für die herzliche Aufnahme und den abwechslungsreichen Vormittag.



## Wachauwandertag

Am 19. September wanderten die Schüler der Volksschule Gedersdorf von Weißenkirchen nach Rossatz. Die Fahrt mit der Fähre war für beinahe alle Kinder ein neues Abenteuer. Sie waren überrascht, wie schnell man vom Nord- zum Südufer übersetzt. Nachdem die Wachauer Nase "geputzt" und Weißenkirchen von der Ferne betrachtet worden war, wanderten alle zum Abenteuerspielplatz nach Rossatz. Dort stärkten sich alle Teilnehmer mit ihren Jausen und fanden auch großen Gefallen an den Spielgeräten. Wandertage sollte es öfter geben!

*Text: VS Gedersdorf*



## Till erzählt

„Till erzählt“ hieß die Geschichte, die Florian Hasenburger mit seinen Kollegen, den Niederösterreichischen Tonkünstlern, unseren Kindern schauspielerisch und musikalisch in brillanter Form nahe brachte. Die Musik von Richard Strauß untermalte die vielen Streiche Tills. Beim abschließenden „Musikstückerätsel“ erkannten die Kinder alle Musikstücke! Es war ein Genuss, dieses Musiktheater zu erleben! Die großen Kindergartenkinder waren auch dabei!

*Text: VS Gedersdorf*



## 2. Klasse – Sicher unterwegs

Am 22. Oktober wurden die Kinder von der Polizei über richtiges Verhalten als Fußgänger aufgeklärt. Mit Gruppeninspektor Gerfried Schenter übten sie, wie man richtig die Straße überquert.

So werden alle Kinder sicher und unfallfrei ihren Schulweg zurücklegen.

*Text: VS Gedersdorf*



## Copiloten haben eine Gurte-Fahrt!

Beim Workshop "Copilotentraining" der AUVA wurden die Kinder über das richtige Anschnallen und wie wichtig es ist, die Anweisungen des Lenkers zu befolgen, vom Trainer Andreas Dienstl geschult. Wenn man bedenkt, dass bereits bei einer Geschwindigkeit von 30 km/h jeder Körper 17-mal, bei 50 km/h sogar 30-mal schwerer wird als das Normalgewicht, dann gibt es keinen Meter Fahrt ohne

angegurtet zu sein! Der Gurt muss auch richtig sitzen, er darf nicht den Bauch einschnüren. Der Lenker ist für sämtliche Passagiere und die Ladung voll verantwortlich. Die Copiloten werden die Piloten daran erinnern, falls diese es vergessen!

*Text: VS Gedersdorf*



2. Klasse



3. Klasse



**Intelligentes  
Bauen verbindet  
Menschen.**

**PORR Bau GmbH**  
Tiefbau . NL Niederösterreich . BG Krems  
Hafenstraße 64, 3500 Krems an der Donau  
T +43 50 626-1401  
[porr-group.com](http://porr-group.com)

**PORR**

## Fortschritt und Weiterentwicklung!



In der NMS und PTS Grafenegg herrscht ständig Bewegung. Der sehr gelungene Umbau im Mitteltrakt überzeugt sowohl durch Funktionalität als auch mit freundlichem Ambiente. Den ständig neuen pädagogischen Herausforderungen steht nun eine optimale Infrastruktur gegenüber und weitere Pläne gibt es bereits. Gerade weil uns unsere Schülerinnen

und Schüler sehr wichtig sind, versuchen wir auch durch ein intensives Aus- und Fortbildungsprogramm der Lehrpersonen am Ball zu bleiben. Digitale Kompetenzen, ein hoch brisantes und aktuelles Thema, steht dabei genauso am Ausbildungsplan wie die Grundkompetenzen Rechnen, Schreiben und Lesen.

Ich darf alle Interessierten einladen, uns am Tag der offenen Tür zu besuchen, um sich selbst ein Bild über unser Tun zu machen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Text: NMS Grafenegg*

## NMS Grafenegg goes digital



Ein neuer Schwerpunkt der Schule ist die digitale Kompetenz. Dabei wird besonderes Augenmerk

darauf gelegt, welche Chancen digitale Medien mit sich bringen, aber auch welche Probleme mit einer fortschreitenden Digitalisierung entstehen können.

Seit September arbeiten die Schülerinnen und Schüler regelmäßig auf verschiedenste Art und Weise wieder mit den nun angeschafften i-Pads und Laptops. Natürlich wird auch der modern ausgestattete Computerraum weiterhin intensiv genutzt. Ein Novum ist außerdem die Arbeit mit Lego Mindstorm, einem speziellen Lego, welches für das Erlernen von Programmiersprachen genutzt wird. Dank einer großzügigen Spende des Elternvereins können die Schülerinnen und Schüler umfassend digital und zeitgemäß unterrichtet werden.

*Text: NMS Grafenegg*

## Frohe Weihnachten und eine gute Fahrt ins Neue Jahr wünscht



Schulstraße 30  
3494 Brunn im Felde  
Tel.: 0664/737 69 725

Die Werkstatt ist von 24. Dezember 2018 bis 6. Jänner 2019 geschlossen!

**Wir sind ab 7. Jänner 2019 wieder für Sie da!**

Öffnungszeiten: MO – DO 07:30 bis 12:00 und 13:00 bis 17:00, FR 07:30 bis 12:00

## So lebten die Germanen



Im Rahmen des Geschichte-Unterrichts unternahmen die 2. Klassen der NMS Grafenegg eine Exkursion ins Germanen-gehöft in Elsarn.

Die ambitionierten Führerinnen empfangen die Schülerinnen und

Schüler in der typischen Tracht der Germanen und geleiteten sie durch das Dorf.

Dabei durften die Kinder selbst Brot backen, Bogen schießen und mit dem Feuerstein Feuer machen. Sie erlebten so hautnah, wie das Leben in früheren Zeiten abgelaufen ist.

*Text: NMS Grafenegg*

## Berufspraxis live



Die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule und der vierten Klassen bekamen Ende Oktober die Möglichkeit in der Berufswelt zu schnuppern. In den unterschiedlichsten Bereichen waren die Jugendlichen drei Tage lang voll im Einsatz, vor

allem in Betrieben und Einrichtungen in der Region. Vielen war die Begeisterung an der praktischen Arbeit anzusehen, egal ob im Kindergarten, beim Automechaniker oder auf der Baustelle. Die Berufspraktischen Tage sind eine Chance, Kontakte für eine mögliche Lehrstelle zu knüpfen oder zumindest den Wunschberuf zu lokalisieren.

*Text: NMS Grafenegg*



## TAG DER OFFENEN TÜR

**Samstag, 12. Jänner 2019**

**07.45-12.25 Uhr**

### Digitale Kompetenz

Computer  
i-Pads  
Laptops  
Lego Mindstorm  
Elektronische Tafeln

### Unsere Angebote

VITAL (Gesundheit, Soziales, Sprache)  
NAWI (Biologie, Mathematik, Physik)  
Schwimmen, Schülerliga Fußball  
Integration, Peacemaker  
Nachmittagsbetreuung

**Podiumsdiskussion mit erfolgreichen AbsolventInnen unserer Schule und SchülerInnen der 4. Klassen:**

### Erfolgreich im Beruf - Beitrag der Schule?

Wie können Talente in der Schule gefördert werden?  
Wie trägt die Schule zum beruflichen Erfolg bei?  
Was erwartet die Wirtschaft von zukünftigen MitarbeiterInnen?

## Religionsübergreifendes Erntedankfest

Die Achtung der Schöpfung und der Natur gehören zum ethischen Grundgerüst eines jeden, egal ob Christ, Muslim oder ohne Bekenntnis. Aus diesem Grund wurde an der NMS Grafenegg und der VS Etsdorf religionsübergreifend Erntedank gefeiert. Die Schülerinnen und Schüler lernten dabei, den Menschen und Gott ihre Dankbarkeit zu zeigen. Zusammen wurde Brot geteilt und genossen. Beim kreativen Arbeiten entstand außerdem ein wunderschönes Naturmandala.

*Text: NMS Grafenegg*



## Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf - Schuljahr 2018/19

Der Musikschulverband Paudorf-Gedersdorf kann sich wieder eines regen Zuspruches für das Schuljahr 2018/19 erfreuen. Dieses große Interesse an unserer Musikschule konnte nicht zuletzt durch die breite Palette an verschiedenen Musikinstrumenten geweckt werden. So werden im Schuljahr 2018/19 56 Musikschüler unserer Gemeinde in verschiedenen Instrumentenfächern unterrichtet.

8 Blockflöte, 3 Querflöte, 1 Oboe, 3 Klarinette, 2 Saxophon, 2 Waldhorn, 2 Trompete, 1 Flügelhorn, 4 Tenorhorn, 1 Tuba, 2 Schlagzeug, 9 Gitarre, 7 Klavier, 1 Violine, 9 Bläserklasse, 5 nehmen an Musiklehre teil und 14 Musikschüler/innen bilden das Orchester.

Es unterrichteten folgende Musiklehrer in unserer Gemeinde:  
Thomas Neureuter: Zweigstellenleitung Gedersdorf, Blockflöte, Blechblasinstrumente, Klavier, Musiklehre, Orchester und Bläserklasse.

Friedrich Haupt: Leitung - Musikschulverband, Posaune und Bläserklasse.

Ursula Matejka: Querflöte

Astrid Stiefsohn: Oboe

Sonja Burchhart: Klarinette

Nicolaos Afentulidis: Saxophon und Bläserklasse.

Wolfgang Kendl: Schlagzeug

Reinhard Schwarzinger: Schlagzeug

Adolf Terian: Gitarre

Andreas Mayerhofer: Klavier

Severin Endelweber: Violine

**Der Musikschulverband Paudorf - Gedersdorf wünscht allen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2019!**

## Liebe Schwestern und Brüder!

Weihnachten, Silvester, Neues Jahr.

Aus altem Jahr wird neues Jahr und das manchmal mit Bauchweh. Am vergangenen können wir nichts mehr verändern. Doch im neuen Jahr können wir uns bemühen, das Beste für uns, unsere Mitmenschen, unsere Gemeinschaft, Gemeinschaften zu schaffen. Das muss nicht immer im Alleingang sein, das kann und darf oft in Zusammenarbeit in kleinen und großen Gemeinschaften, Vereinen geschehen.

Glaube geht nicht nur allein. Fußball geht nicht allein, Schule geht nicht allein, auch Kirche oder Gemeinde geht nicht allein.

Suchen wir doch immer wieder in Gemeinschaft Gutes für uns alle zu tun. Den Mut und die Bereitschaft dazu wünsche ich Ihnen, Euch, uns allen.

Ihr und euer H. Bartholomäus.



Das Jahr neigt sich dem Ende zu,  
vergangen ist es wie im Nu.  
Sind wir fürs Weihnachtsfest bereit?  
Christus mache unsere Herzen weit!

Grad feierten wir das Neue Jahr,  
bald wird Silvester wieder wahr.  
Sind wir für 2019 schon bereit?  
Für alles Kommende offen und weit?

Allein werden 365 Tage lang  
Manche(m)r ist davor bang.  
Wird es gemeinsam nicht leichter?  
Mit Freunden nicht sogar heiter?

Gern geh ich mit euch allen weiter,  
denn wir sind Christi Geschwister.  
Gottes Liebe möge uns begleiten.  
Zu Glaube und Hoffnung weiten.

BF 17.11.2018

## Dechant Kons.R. Mag. Bartholomäus Freitag CanReg



"Unser" Bartholomäus wurde in der letzten Dechanten-Konferenz mit überwältigender Mehrheit in Abwesenheit zum Dechant gewählt! Bartholomäus war zur Zeit der Wahl gerade im Krankenhaus und ist nun also seit 1. Dezember der oberste Priester des 25 Pfarren umfassenden Dekanats Krems. Gleichzeitig wurde unser Pfarrer von Bischof Alois Schwarz zum Konsistorialrat ernannt, und damit in das engere Beratergremium des Bischofs aufgenommen. Zu dieser guten

Entscheidung ist dem Bischof zu gratulieren. Aber auch Bartholomäus wollen wir zur verdienten Ehre gratulieren und ihm viel Kraft für die neuen Aufgaben wünschen!

Text: Michael Koller

## Ministrantenwallfahrt nach Rom

“Suche Frieden und jage ihm nach”, das war das Motto dieses Treffens von 60.000 Minis. Vom 29. Juli bis 4. August führen 354 Minis aus 28 Pfarren der Diözese St. Pölten mit ihren BegleiterInnen zur Internationalen Miniwallfahrt. Katharina Berger, Tina Löffler, Franziska und Theresa Rohrhofer und ich waren auch mit dabei. Wir besuchten viele Sehenswürdigkeiten: den Vatikan mit dem riesigen Petersdom, das Kolosseum, das Forum Romanum, die Innenstadt mit Pantheon, Spanische Treppe, Trevibrunnen und die Engelsbrücke. In der Papstbasilika St. Paul vor den Mauern feierten wir mit allen 3500 Minis aus Österreich am Mittwochnachmittag eine Jugendmesse mit dem Bischofsvikar der Erzdiözese Wien, Stefan Turnovszky. Weiters besuchten wir die Basilika Lateran, Maria Maggiore, die Katakomben von St. Sebastian, in denen es endlich kühl

war und Tivoli, die Villa D’Este mit dem beeindruckenden Garten von 500 Brunnen und auch zum Shoppen in der Via de Corsa hatten wir Zeit. Am Dienstag erlebten wir um 18 Uhr Papst Franziskus beim Abendlob mit allen 60.000 Teilnehmern am heißen Petersplatz. Danach gab es endlich Pizza in einem kleinen Lokal. Die Tage waren sehr heiß und deshalb kauften wir uns auch gutes “Italienisches Eis”. Ein besonderer Dank gilt meinen sehr folgsamen Mädchen “ihr ward spitze”! Wir sangen, beteten, lachten, spielten und schwitzten gemeinsam. Es war wirklich eine erlebnisreiche Woche für mich. Ich hoffe, dass es auch für euch ein paar unvergessliche Tage waren. “Gott sei Dank” kamen wir wieder wohlbehalten nach Hause.

*Text: Hannelore Berger*



## Erntedankfest in Theiß

Pfarrer Walter Günter vertrat den erkrankten Pfarrer Bartholomäus und feierte am 23. September in der Pfarrkirche Theiß das diesjährige Erntedankfest. Michael Koller gestaltete den Festgottesdienst musikalisch an der digitalen Rodgers-Orgel. Im Anschluss gab es bei herrlichem Spätsommerwetter eine Agape der Mütterrunde, unterstützt vom Pfarrgemeinderat, mit unzähligen hausgemachten Mehlspeisen und erstmalig heißen Erdäpfeln mit Butter und Sturm. Bereits traditionell wurde das geweihte Erntedank-Brot aus der Bäckerei Bruckner und eine sehr liebevoll gestaltete Erntedank-Torte in Form eines Weinfasses, gebacken von Petra Fallmann, versteigert → herzlichen Dank an Ing. Helmut Tillich sowie Monika und Helmut Lehner für die großzügigen Angebote. Danke auch an alle Äpfel-, Wein- und Tortenspender sowie an alle Helferinnen und Helfer, die maßgeblich zum Gelingen des diesjährigen Erntedankfestes beigetragen haben. Per WhatsApp wurden gemeinsame

Genesungswünsche und Fotos an Pfarrer Bartholomäus geschickt.

*Text: Stefan Löffler*



## Pfarrwallfahrt 2019

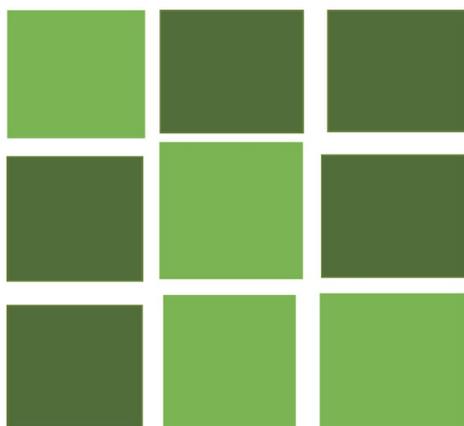
Die Pfarrwallfahrt soll uns dieses Jahr nach Frankreich führen, wo wir nicht nur Paris, sondern einiges mehr anschauen werden. Der Termin ist sehr früh, da einige Dinge seitens des Stiftes Herzogenburg spätere Termine nicht möglich machen. Vom 11. März bis 20. März ist die Fahrt

geplant. Das genaue Programm wird nach genauerer Planung bekannt gegeben. Anmeldungen werden wie immer im Pfarrhof Brunn im Felde, in der Sakristei Theiß oder Rohrendorf oder auch telefonisch unter 02735 8243 oder 0676 5312816 entgegengenommen.

## Die Pfarrfirmungen im Jahre 2019

Leider habe ich bisher noch keinen Firmungstermin für unsere Firmlinge bekommen. Doch um auch 2019 die Firmkandidatinnen und Firmkandidaten wieder gut auf den Empfang des Hl. Geistes vorzubereiten, wird es wieder einen Firmvorbereitungskurs geben. Ich bitte alle Jugendlichen, die im Jahr 2019 das 12. Lebensjahr vollenden oder vollendet haben und sich firmen lassen möchten, sich bis zum Sonntag,

dem 10. Februar im Pfarrhof in Brunn im Felde, in Rohrendorf in der Sakristei oder der Kanzleistunde am Dienstag, oder in der Sakristei Theiß anzumelden. Auch telefonisch 02735 8243 oder 0676 5312816 – was für viele sicher am einfachsten ist. In einem darauf folgenden Firmlingsbrief wird alles Weitere von mir bekannt gegeben.



**im-plan-tat**  
**Raumplanungs-GmbH & Co KG**

DI Martina SCHERZ  
gewerberechtliche Geschäftsführerin

Raumplanung | Mediation und Konfliktlösung  
im Planen und Bauen

0676 7509020 | [www.im-plan-tat.at](http://www.im-plan-tat.at) | 3500 Krems

## Dankgottesdienst für Jubilare

Am 7. Oktober feierte Pfarrer Mag. Bartholomäus Freitag in der Pfarrkirche Brunn mit den diesjährigen Jubilaren und Jubelpaaren eine feierliche Dankmesse.

Gemeinsam dankten wir für:

85 Lebensjahre – Hermine Brandl, Elsa Brunner, Franz Reinberger und Leopold Schönbichler.

80 Lebensjahre – Antonia Zidloch, Karl Bogner und Adolf Buchinger.

75 Lebensjahre – Irmgard Aichinger, Anna Kerbler, Ingrid Roithner, Franz Bacher und Franz Zeller.

70 Lebensjahre – Gisela Bacher, Christine Brunner, Christine Heimpl, Anna Heiß, Gertrud Krammel, Anna Schachinger, Hermine Wagner, Erich Pachschröll und Konrad Schmid.

65 Lebensjahre – Herta Födinger, Leopold Buchner, Johann Ecker und Herbert Stauer.

60 Lebensjahre – Hannelore Ecker, Margarete Felsner, Hermann Haiderer und Gerhard Stauer.

Ihre Smaragdhochzeit (55 Jahre verheiratet) feierten Edith und Friedrich Kaufmann.

Zur goldenen Hochzeit (50 Jahre verheiratet) dankten Gisela

und Franz Bacher, Eva Maria und Franz Walzer sowie Rosina und Franz Zeller.

Zur Platinhochzeit (45 Jahre verheiratet) dankten Herta und Eduard Födinger sowie Herta und Johann Haselmann.

Für 40 Ehejahre (Rubinhochzeit) dankten Hannelore und Johann Ecker.

Für 35 Ehejahre (Leinwandhochzeit) dankten Maria und Franz Kitzler.

Über 30 Ehejahre (Perlenhochzeit) freuten sich Elisabeth und Albert Bauer.

Zur silbernen Hochzeit (25 Jahre verheiratet) dankten Michaela und Erich Berger.

Im Anschluss an die Dankmesse konnten sich die Jubilare, Jubelpaare, Angehörigen und Messbesucher bei sonnig warmem Herbstwetter neben der Pfarrkirche mit Wein und Nussbrot stärken. Pfarrer Mag. Bartholomäus Freitag sowie die Pfarrgemeinderäte aus den Pfarren Brunn und Theiß gratulieren allen Jubilaren und Jubelpaaren und sagen vergelt's Gott für die Teilnahme am Dankgottesdienst.

*Text: Stefan Löffler*



*Geburstage*



*Hochzeiten*

**STRABAG AG**

A - 3532 Rastenfeld 206

Tel.: +43 (0) 28 26 / 211 02 – 0

Fax: +43 (0) 28 26 / 211 02 – 12

E-Mail: [rastenfeld@strabag.com](mailto:rastenfeld@strabag.com)

**STRABAG**  
TEAMS WORK.

## Etwas in eigener Sache

Vielen ist es sicher nicht entgangen, dass ich für einige Tage ganz plötzlich einen Krankenhausaufenthalt hatte. Mein Körper hat infolge einer bakteriellen Blutvergiftung gestreikt und so sind einige Dinge zum Vorschein gekommen, die mich zum Nachdenken veranlassen. Aus gesundheitlichen Gründen muss ich nun etwas leiser treten. Gemeinsam mit den Pfarrgemeinderatsvorständen haben wir lange überlegt und diskutiert, wie ich etwas entlastet werde. Drei Sonntagsgottesdienste wurden und werden als zuviel angesehen. So wurde auf einen Sonntagsgottesdienst reduziert, der abwechselnd in einer der Gemeinden gefeiert wird. Auch bei der Uhrzeit wurde nachgedacht und als beste Uhrzeit 09.30 Uhr angesehen. So wird in allen Gemeinden etwas verändert und sollte eine Taufe sein, so ist die anschließend möglich. Die Wochentagsgottesdienste bleiben unangetastet. Und es wurde auf meinen Wunsch hin auch die Sonntagsvorabendmesse am Samstag in Gedersdorf erhalten – bis auf wenige Ausnahmen – jede Woche. Sollte eine Hochzeit in einer Gemeinde sein oder eine Taufe in Gedersdorf, so entfällt die Vorabendmesse. Ich weiß, das sind Einschnitte, die nicht leicht sind. So erhalten wir unsere Gemeinden und ich muss keine abgeben, was mir auch

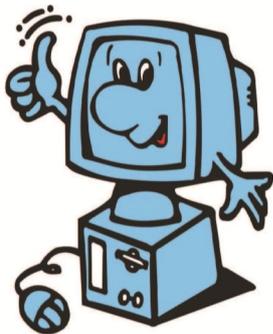
vorgeschlagen wurde. An besonderen Tagen wie Heiligabend, Hl. Drei Könige, 1. Advent werden wie bisher 3 Gottesdienste gefeiert werden. Wenn in Brunn im Felde die Osternacht ist, wird in Theiß das Osterhochamt sein. Ist in Theiß die Osternacht, feiern wir Ostersonntag in Brunn im Felde. Die Aushänge bei der Kirche werden die Gottesdienste wieder anzeigen, auch ein Monatsaushang. Und auch die Gemeindezeitung wird uns weiterhin informieren (Änderungen kann dieser Kalender allerdings nicht anzeigen.) So hoffe ich auf Ihr und euer Verständnis, denn ich habe nur eine Gesundheit und die soll zum Wohle der Gemeinden und auch für mich lange erhalten bleiben.

So lade ich recht herzlich alle Gemeindemitglieder ein, sich gegenseitig zu den Gottesdiensten zu besuchen. Mal in Theiß, mal in Brunn im Felde, mal in Rohrendorf. So sind und werden wir immer mehr Kirche – über die Gemeindegrenzen hinaus. So sind und werden wir immer mehr Gemeinschaft Christi – Schwestern und Brüder Christi – Kinder Gottes.

Mit Ihnen und euch allen herzlichst verbunden  
Ihr und euer H. Bartholomäus.

# E.-D.-V.-EDER GmbH

D  
E  
R



**Kremser Str. 25  
3494 Gedersdorf**

Tel.: 02735/ 3505  
Fax.: 02735/3505 50  
Mobil :0660/810 48 98

email:office@edv-eder.com

**„DER  
GEDERSDORFER“**

Nächster  
Erscheinungstermin  
31. März 2019

**Redaktionsschluss  
18. Februar 2019**



**zeitung.gedersdorf@gmail.com**



## Pfarrtermine

Datum	Uhrzeit	Ort	Art der Veranstaltung
<b>DEZEMBER</b>			
Montag, 24.12.2018	13:00 Uhr- 15:00 Uhr	Theiß	Friedenslicht und Glühwein im Pfarrhof Theiß
	16:00 Uhr	Brunn im Felde	Kinderkrippenandacht
	17:00 Uhr	Stratzdorf	Krippenandacht
	18:00 Uhr	Theiß	Christmette
	22:00 Uhr	Brunn im Felde	Christmette
	22:00 Uhr	Rohrendorf	Christmette - Vertretung durch Stift Melk
Dienstag, 25.12.2018	09:00 Uhr	Rohrendorf	Christtag mit Jahresdankandacht
	10:00 Uhr	Theiß	Christtag mit Jahresdankandacht
Mittwoch, 26.12.2018	09:00 Uhr	Gedersdorf	Stephanitag mit Jahresdankandacht
<b>JÄNNER</b>			
Dienstag, 01.01.2019	18:00 Uhr	Theiß	Neujahrsmesse
02.01.2018 - 06.01.2019			Die Heiligen Könige bitten um Gaben für Kinder in Not
Freitag, 04.01.2019	18:00 Uhr	Stratzdorf	Heilige Dreikönige
Samstag, 05.01.2019	17:00 Uhr	Gedersdorf	Heilige Dreikönige
Sonntag, 06.01.2019	08:00 Uhr	Brunn im Felde	Heilige Dreikönige
	09:00 Uhr	Rohrendorf	Heilige Dreikönige
	10:00 Uhr	Theiß	Heilige Dreikönige
Sonntag, 13.01.2019	09:00 Uhr	Brunn im Felde	Taufe des Herrn
	10:00 Uhr	Theiß	Taufe des Herrn
Sonntag, 20.01.2019	09:30 Uhr	Rohrendorf	Sonntagsgottesdienst
Sonntag, 27.01.2019	09:30 Uhr	Theiß	Blasiussegen
<b>FEBRUAR</b>			
Freitag, 01.02.2019	18:00 Uhr	Stratzdorf	Blasiussegen
Samstag, 02.02.2019	17:00 Uhr	Gedersdorf	Maria Lichtmess mit Blasiussegen
Sonntag, 03.02.2019	09:30 Uhr	Brunn im Felde	Sonntagsgottesdienst mit Blasiussegen
Sonntag, 10.02.2019	09:30 Uhr	Rohrendorf	Sonntagsgottesdienst mit Blasiussegen
Sonntag, 17.02.2019	09:30 Uhr	Theiß	Sonntagsgottesdienst
Samstag, 23.02.2019	19:00 Uhr	EVN Theiß	Faschingsparty EVN InfoCenter
Sonntag, 24.02.2019	09:30 Uhr	Brunn im Felde	Sonntagsgottesdienst
<b>MÄRZ</b>			
Sonntag, 03.03.2019	09:30 Uhr	Rohrendorf	Faschingssonntag
Mittwoch, 06.03.2019	18:00 Uhr	Brunn im Felde	Heilige Messe mit Aschenkreuz
	19:00 Uhr	Rohrendorf	Heilige Messe mit Aschenkreuz
Sonntag, 10.03.2019	09:30 Uhr	Theiß	Hl. Messe mit Aschenkreuz, 1. Fastensonntag
11.03. – 20.03. 2019			Pfarrwallfahrt nach Frankreich
Sonntag, 17.03.2019	09:30 Uhr	Brunn im Felde	2. Fastensonntag
Sonntag, 24.03.2019	09:30 Uhr	Rohrendorf	3. Fastensonntag, Familienmesse mit Erstkommunikanten- und Firmlingsvorstellung und Fastensuppenessen
Sonntag, 31.03. 2019	09:30 Uhr	Theiß	Erstkommunikantenvorstellung und Fastensuppenessen

## Öffnungszeiten - GV Abfallsammelzentren

### ASZ OST - Walkersdorf

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 115

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ - Langenlois

3500 Langenlois, Gewerbestraße 27

Dienstag 08:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ NORD - Gföhl

3542 Gföhl, Langenloiser Straße 92

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ MITTE - Stratzing

3552 Stratzing, neben B 37

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Schönberg

3562 Schönberg, Manhartsbergstraße 28

Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Rastendorf

3532 Rastendorf 178 (Bauhofgebäude)

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Furth

3511 Furth-Palt, Mauterner Straße (ehem. Kläranlage)

ausschließlich für Gras- und Strauchschnittabgabe!

### ASZ Mautern

3512 Mautern, Austraße 39

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Maria Laach

3643 Maria Laach, Zeissing 25

jeden 2. Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

### ASZ Paudorf

3508 Paudorf, Kremser Straße 185

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Aggsbach

3641 Aggsbach Markt (zw. FF-Haus und Bahnhof)

jeden Freitag 17:00 - 19:00 Uhr (Sommer)

jeden 2. Freitag 16:00 - 18:00 Uhr (Winter)

### ASZ Spitz

3620 Spitz, Siedlung Erlahof

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Dürnstein

3601 Dürnstein, Unterloiben (Bauhofgelände)

jeden 2. Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr (gerade KW)

### ASZ Rossatz-Arnsdorf

3602 Rossatz, Kienstock (neben B 33)

jeden 2. Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

### ASZ SÜD - Theiß

3494 Theiß, Stratzdorferstraße 50

Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ Senftenberg

3541 Senftenbergeramt, Sportstättenweg 4

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

### ASZ Weinzierl/Walde

3610 Weinzierl, Maigen 26

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

### ASZ St. Leonhard

3572 St. Leonhard, Wolfshoferamt 224

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

So macht Abfallwirtschaft Sinn.



GEMEINDEVORBAND FÜR ABGABENEHERLUNG  
UND UMWELTSCHUTZ IM BEZIRK KREMS

## 255 junge Obstbäume für die Region

Heuer beteiligte sich die Leader-Region Kamptal zum dritten Mal an der Obstbaumpflanzaktion. **255 Bäume**, vorwiegend Äpfel und Birnen, werden in den nächsten Wochen in den 27 Gemeinden der Region gepflanzt. Die Aktion trägt maßgeblich dazu bei, den Baumbestand der Region zu erhalten. Gemeinsam mit „Natur im Garten“ organisierte die Leader Region Kamptal zum Abschluss der heurigen Gartensaison den Vortrag „Herbstarbeiten im Naturgarten“. Expertin DI Sabina Achtig informierte eine Gruppe von Interessierten über naturnahe Maßnahmen, um den Garten fit für den Winter zu machen. „Die Streuobstbäume prägen die Region nicht nur landschaftlich seit Jahrhunderten, sondern haben auch eine außerordentlich wertvolle ökologische Wirkung, als Wasserspeicher, als Nist- und Wohnplatz für Klein- und Kleinstlebewesen, als Windschutz und letztlich natürlich auch als hochwertiger Produzent von Früchten für die naturnahe Produktion von Säften“, bestätigt der Obmann der Leader-Region Kamptal, Abgeordneter zum NÖ Landtag, Josef Edlinger. „Um unseren Bestand zu sichern, beteiligen wir uns gemeinsam mit fünf Regionen im östlichen Niederösterreich an der Pflanzaktion. Rund 420 Bäume wurden in den letzten Jahren neu gepflanzt. 255 kommen heuer dazu. Das gute Bestellergebnis bestätigt uns: Wir sind auf dem richtigen Weg.“ Geschäftsführerin Danja Mlinaritsch: „Die Anzahl der Streuobstbäume hat in den letzten Jahrzehnten stark abgenommen. Wir kümmern uns darum, dass der Bestand erhalten bleibt und dass

Fachinformationen über die richtige Baumpflege in die Region kommen. Dazu organisieren wir im Frühjahr Schnittkurse für Anfänger und Fortgeschrittene, ergänzt um Fachvorträge zum naturnahen Gärtnern.“



**Fototitel:** Junge Obstbäume sichern den Streuobstbestand der Region

**Fotorechte:** Verein Leader-Region Kamptal

### Kontakt für Rückfragen:

Verein LEADER-Region Kamptal

Danja Mlinaritsch

Rathausstraße 2, 3550 Langenlois

Mobil: 0664/3915751 / Mail: [office@leader-kamptal.at](mailto:office@leader-kamptal.at)

[www.leader-kamptal.at](http://www.leader-kamptal.at)



# FLASH

## Flash Services GmbH

3494 Gedersdorf, Rechte Bahnzeile 5

Tel.: 02735 / 36 334, email: [office@flash-services.at](mailto:office@flash-services.at)

- Übersiedelung • Entrümpelung • Hausbetreuung
- Gartenpflege • Winterdienst
- Sonder- und Grundreinigung • Reinigung aller Art
- Gerüstbau und Gerüstverleih

[www.flash-services.at](http://www.flash-services.at)



GEDERSDORFER  
**KÜRBIS  
KERNOL**

Franz u. Anna Gerstenmayer, 3494 Gedersdorf, Wienerstraße 14  
Telefon: +43 (0) 650 / 7321 797, Mail: [gerstenmayer.anna@gmx.at](mailto:gerstenmayer.anna@gmx.at)

## Alle Jahre wieder.....

.....rückt die Feuerwehr in den Weihnachtsfeiertagen aus, weil ein Christbaum brennt. **Tipps gegen feurige Festtage:**

Sie wollen echten Kerzenschein, keine elektrischen Lichterketten am Heiligen Abend – mit ein bisschen Vorsicht und unseren Tipps können Sie das Risiko klein halten:

### Adventkranz:

- ◆ Achten Sie auf genügend Abstand zu Vorhängen
- ◆ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ◆ Stellen Sie den Kranz auf eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf ein Tischtuch
- ◆ Lassen Sie den Adventkranz nie allein, wenn die Kerzen brennen

### Weihnachtsbaum:

- ◆ Achten Sie auf genügend Abstand zwischen Christbaum und Vorhängen
- ◆ Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (wenn die Äste nach ein paar Tagen nachgeben, dann die Kerzen nachjustieren)
- ◆ Lassen Sie den Baum nie allein, wenn Kerzen darauf brennen

- ◆ Lassen Sie auch sonst brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt
- ◆ Wechseln Sie heruntergebrannte Kerzen aus
- ◆ Stellen Sie Handfeuerlöcher oder Löschdecke bereit
- ◆ Wenn es trotzdem brennt: den Feuerwehr-Notruf 122 alarmieren (oder den internationalen Notruf 112), halten Sie Fenster und Türen geschlossen
- ◆ **Die Grundregel: Nadelt der Baum schon stark ab, verzichten Sie aufs letzte Anzünden - es könnte ein feuriger Abschied werden.**

**Ein Tipp:** schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.



## Guten Rutsch – oder lieber ruhigen Rutsch?

Der Rutsch ins Neue Jahr wird natürlich groß gefeiert. Traditionell auch mit Raketen und Feuerwerk. Dabei verletzen sich jedes Jahr etliche Personen. Und nicht jeder kann dem Krach etwas Schönes abgewinnen – Haustiere schon gar nicht.

- ◆ Verwenden Sie nur Knaller und Raketen, die das **CE-Prüfzeichen** haben. Illegale Raketen können lebensgefährlich sein!
- ◆ Halten Sie genug **Abstand** – der Mindestabstand steht in der Beschreibung Ihres Feuerwerks
- ◆ Beachten Sie die **Altersbeschränkungen** für die einzelnen Kategorien (F1 – mindestens 12 Jahre; F2 – mindestens 16 Jahre; F3 – mindestens 18 Jahre und Fachkenntnis; F4 – nur mit Fachkenntnis!)
- ◆ Wählen Sie den richtigen **Abschussort** – am besten eine freie Fläche nicht zu nahe an Bäumen oder Häusern. Auf keinen Fall vom Balkon oder von der Terrasse abfeuern.
- ◆ Haben Sie **Geduld** mit Blindgängern. Warten Sie, bis Sie sicher sein können, dass die Rakete nicht doch noch losgeht. Auf keinen Fall noch einmal anzünden.
- ◆ **Wichtig:** Für F2 gilt: Abschuss im Ortsgebiet

grundsätzlich verboten (auch an Silvester) gem. den Bestimmungen des Pyrotechnikgesetzes 2010. Der Bürgermeister kann aber eine Ausnahmeverordnung erlassen.

- ◆ Kategorie F3 und F4 nur mit Fachkenntnis und Bewilligung der Bezirksverwaltungsbehörde.
- ◆ Nehmen Sie Ihren Hund schon an den Tagen vor Silvester **an die Leine** – es kracht oft schon viel früher.
- ◆ Holen Sie in der Silvesternacht Ihr Tier **ins Haus**. Der Garten ist ein schlechter Platz, wenn es kracht und blitzt.
- ◆ **Schließen** Sie Türen und Fenster, und machen Sie auch die Vorhänge oder Rollos zu – die Blitze stressen das Tier noch zusätzlich.
- ◆ Für HundebesitzerInnen: Tun Sie so, als wäre alles in bester Ordnung. Trösten oder gut zureden signalisiert dem Hund, dass etwas nicht stimmt.
- ◆ Für KatzenbesitzerInnen: Katzen verkriechen sich gerne – schaffen Sie ihr ein Platzerl, wo sie sich verstecken kann.

## Trachtenkapelle Gedersdorf



Am 26. August 2018 durfte die Trachtenkapelle Gedersdorf wieder die Messe und den Frühschoppen beim FF-Fest in Brunn im Felde gestalten und bereits in der darauffolgenden Woche rückte ein Blechbläserensemble der Trachtenkapelle aus, um die Messe bei der Weinherbsteröffnung am 2.9.2018 musikalisch zu umrahmen. Danach machten die Musiker einen Ausflug in die Steiermark und spielten am 15.9.2018 in

Hiefrau bei einer lokalen Veranstaltung den Frühschoppen. Am 1. November rückte die Trachtenkapelle wie gewohnt zu Allerheiligen in Brunn und Theiß aus und am 3.11.2018 durfte eine kleine Gruppe der TK Gedersdorf wieder beim gemütlichen Abend der Volkstanzgruppe mitwirken. Nebenbei laufen im Hintergrund fleißig die Arbeiten für das neue Jahr, in welchem die Trachtenkapelle Gedersdorf ihr 50-jähriges Bestehen feiern wird. Anlässlich dieses Jubiläums werden die Musiker nicht wie gewohnt im August an Ihre Türen klingeln, sondern Sie stattdessen bereits zu Beginn des Jahres besuchen, da es einen Jubiläumskalender zu erwerben gibt. Herzlichen Dank vorab für all jene, die uns wieder wohlgesonnen die Türen öffnen und uns mit ihren Spenden und dem Erwerb des Kalenders unterstützen. Wir bedanken uns auch herzlichst bei Familie Rohrhofer, welche uns ihren tollen Garten für unser Gruppenfoto zur Verfügung stellte. Ebenso bedanken wir uns für die zahlreiche Unterstützung im vergangenen Jahr und wünschen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

*Text: Birgit Bauer*

## "Kathrein stellt den Tanz ein"

Unter diesem Motto fand unser letzter offizieller Auftritt in diesem Jahr statt. Wir wurden wieder eingeladen, gemeinsam mit den Pfarrgemeinderäten das Pfarrkränzchen im Gasthaus Bauer zu eröffnen. Unsere Schuhplattler gestalteten dabei auch die Mitternachtseinlage. Es war ein schöner, gelungener Abend.

Am 3. Nov. fand in der Volksschule Brunn im Felde wieder unser "Gemütlicher Abend" mit zahlreichen Gästen statt. Die Volkstanzgruppe Gföhl, die Trachtenkapelle Gedersdorf, die Singrunde Gedersdorf und die Urtontrommler aus Krems trugen dazu bei, dass es eine schöne gelungene Veranstaltung wurde. Unsere Showeinlage wurde diesmal von Bürgermeister Franz Brandl, Vizebürgermeister Erich Berger und unserem Pfarrer Bartholomäus Freitag mitgestaltet, zum Vergnügen unseres tollen Publikums. Nach der gelungenen Vorstellung, die mit viel Applaus endete, klang der Abend bei Speis und Trank noch gemütlich aus. Im Rahmen unserer diesjährigen Veranstaltung durften unsere Tänzerinnen erstmals ihre neuen Dirndln präsentieren. Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, Winzern und freiwilligen Helfern für ihre großzügige Unterstützung.

Der Duft von Glühwein, Punsch und Bratäpfel erinnert uns daran, dass die besinnliche, stille Zeit beginnt. Die VTG Gedersdorf möchte sich bei allen für ihre Treue bedanken. Wir wünschen ein frohes, friedliches und gesegnetes Weihnachtsfest im Kreis Ihrer Lieben und für das Jahr 2019,

dass all Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

*Text: Hannelore Rameder*



**Die Damen der VTG-Gedersdorf mit ihren neuen Dirndln**



**Showeinlage**

## Familienausflug Museumsdorf Niedersulz

Im September nahm unsere Gruppe beim landesweiten „Familienausflug“ der Kinderfreunde Niederösterreich teil. Die Landesorganisation organisiert in regelmäßigen Abständen solche Events für Mitglieder der Kinderfreunde. Heuer ging es in das Museumsdorf Niedersulz, welches von 700 KinderfreundInnen aus dem ganzen Bundesland besucht wurde. Wir Geadersdorfer organisierten gemeinsam mit den Kremsern einen Bus und waren mit 25 TeilnehmerInnen dabei.

*Text: Martin Müller*



## Kürbisschnitzen

Über 30 Kinder nahmen heuer am Kürbisschnitzen im Saal des Gästehauses Kreitner teil. Wie bereits in den letzten Jahren kauften wir die Kürbisse bei der Fam. Gerstenmayer. Als Rahmenprogramm boten wir eine Schminkstation, bei der Izzy den Kindern lustige oder gruselige Halloween-Gesichter schminkte. Eine Verlosung des Kinderfreunde Brettspiels war der Höhepunkt des gelungenen Nachmittags. Wir wollen uns auch auf diesem Wege bei Franz Kreitner für die freundliche Aufnahme bedanken.



**Die nächste Gemeinderatsitzung findet am  
Donnerstag, dem 28.03.2019, 19:00 Uhr im  
Gemeindeamt in Theiß, Obere Hauptstraße 1, statt.**

[www.hydro-ing.at](http://www.hydro-ing.at)

**HYDRO  
INGENIEURE**  
UMWELTTECHNIK GMBH

**MIT WEITBLICK  
ZU KLAREN LÖSUNGEN**

## Neues von „gmiaslich“



Foto: Daniel Fries

Am Samstag, dem 29. September 2018, ließen sich Johannes Fries und Markus Zahlr gemeinsam mit zahlreichen Gästen auf ein unterhaltsames und abwechslungsreiches Abenteuer ein. Der klingende Titel des Abends „Deppert oder g'scheit?“, eine Veranstaltung der Manao Klangakademie und des Vereins „gmiaslich“, lockte Besucher aus nah und fern nach Brunn im Feld in den „Stadel“ der Familie Fries. Humor, Meditation, gepaart mit Klang vom Hang (Handpan) und Ton vom Saxophon verzauberten, rüttelten wach, stimmten nachdenklich...

Diese Veranstaltung wurde am 5. Oktober in der „Schupfengalerie“ in Herzogenburg wiederholt, Variationen sind an verschiedenen Spielstätten für das Jahr 2019 geplant. Auch ein Marktfest wird wieder angedacht.

### Was i ma zu Weihnachtn denk

Weihnacht is stets a Debakel,  
waumma schenkt nur recht vü Packel,  
waumma rennt und schwitzt und keucht,  
nur dass alles glaunzt und leucht,  
waunn zwoar stroiht 's Bescherungszimmer,  
nur des eigne Herz leucht nimmer.

Is tief in dir drin ka Ruah  
und dei Herz verkrampft und zua,  
da kaunn alles nu so glaunzen,  
a waunn d'Sterndlspritzer taunzen,  
d'Weihnachtslieder um die kreisen,  
sowohl d'lauten ois a d'leisen,  
d'Düfte se vor dir erhebn,  
trotzdem wird dei Herz net bebn.

Weihnachtn - des muaßt kapiern -  
is ka Fest zum Inszeniern -  
des muaßt gspiarn.

Ein gesegnetes und „gmiasliches“ Weihnachtsfest!



Text: Elisabeth Fries

*gmiaslich*



# INSTALLATIONEN GARTNER

**GmbH**

**Kremserstraße 14  
A - 3485 Sittendorf  
Tel.: 02735 / 2850**

**BADPLANUNG · SOLAR · HEIZUNG · BIOMASSE  
LÜFTUNGSANLAGEN · SCHWIMMBAD  
WÄRMEPUMPE · KANAL · BEWÄSSERUNG  
ENERGIERÜCKGEWINNUNG · ANLAGENBAU**

**[www.installationen-gartner.at](http://www.installationen-gartner.at)**

## Seniorenbund Gedersdorf – Aktiv unterwegs

Nach einer durch den heißen Sommer verursachten etwas längeren Pause machten sich 45 Seniorinnen und Senioren am 17. Oktober zu einer Busfahrt ins südwestliche Waldviertel auf. Unsere erste Station war das Schloss Artstetten, wo wir einiges über die verschiedenen Eigentümer des Schlosses erfuhren. Im heurigen Jahr ist eine Sonderausstellung über den in Sarajevo ermordeten Thronfolger Erzherzog Franz Ferdinand im gleichnamigen Museum und über den 1. Weltkrieg zu sehen. Seit 2003 sind das Schloss sowie sämtliche Ländereien im Eigentum der Anita-Hohenberg-Stiftung. Nicht nur für Geschichtsinteressierte war der Museumsbesuch sehr informativ.

Weiter ging es nach Münichreith in das Gasthaus Jagsch, wo wir uns bei einem ausgezeichneten Mittagessen für den Nachmittag stärkten. Ein besonderes Erlebnis war anschließend der Besuch des Oldtimer-Museums Stangl - Puch-Bertl in Schneeberg bei Elsenreith. In den Hallen des Bauernhofes von Albert Kronister stellt dieser eine Vielzahl von Puch-Mopeds (daher der Name), unzählige Motorräder verschiedener Marken, eine alte Wehrmachts-Beiwagenmaschine und viele Traktoren unterschiedlichen Alters aus. In der Küchenecke stapelt sich altes Geschirr aus Emaille und Porzellan, wie es früher verwendet wurde. Hier sind auch alte Küchenmaschinen, Kaffeereiben, Uhren, Radios und Zimmeröfen aus Gusseisen zu sehen. Eine wahre Fundgrube für Sammler von alten Gerätschaften. Zum Abschluss dieses Ausfluges besuchten wir noch den Viehtriftheurigen Windhaber in Rohrendorf, wo wir den vergnüglichen und informativen Tag bei einer zünftigen Jause ausklingen ließen.

Am 8. November trafen sich 61 Damen und Herren des Seniorenbundes zum Ganslessen im Gasthaus Knechtl und einer anschließenden Betriebsbesichtigung im Weingut Berger in Gedersdorf. 51 Mitglieder ließen sich das Gansl schmecken, dazu muss man der Wirtin Monika Knechtl gratulieren, innerhalb einer guten Stunde konnten alle ihre bestellten Speisen genießen und wir kamen pünktlich zum Weingut Berger. Nachdem uns Vizebürgermeister Erich Berger durch seinen Betrieb geführt hat,

konnten wir noch einige seiner Jungweine verkosten.

Beim nächsten Ausflug nahm eine kleine Gruppe, und zwar 9 Seniorinnen und Senioren, am 15. November an einer Modeschau beim befreundeten Seniorenbund Neulengbach im Hotel Steinberger teil.

Am 6. Dezember feierten wir den heiligen Nikolaus im Gasthaus Knechtl. Jeder Teilnehmer und jede Teilnehmerin konnte sich über ein Sackerl mit Süßigkeiten, Nüssen und Obst, das er vom Nikolaus bekam, freuen. Anschließend zeigte uns Maria Buchner aus Brunn wieder einen Bildervortrag von einer Urlaubsreise.

Zur vorweihnachtlichen Feier lud der Seniorenbund am 12. Dezember in das Infocenter der EVN nach Theiß ein, gestaltet wurde diese Feier von der EVN, Pfarrer Mag. Bartholomäus Freitag und Mitgliedern des Vorstandes. Erstmals musikalisch umrahmt wurde die Feier vom Gesangsduo „Die Zuagr'oast'n“, zwei Damen aus Bergern.

Einen ausführlicheren Bericht zur Nikolausfeier und zur vorweihnachtlichen Feier gibt es auf Grund des früheren Redaktionsschlusses in der nächsten Ausgabe des „Gedersdorfer“.

Natürlich gab es auch noch einige Spielenachmittage jeweils am ersten Mittwoch im Monat und die Plauscherl in Theiß jeden zweiten Donnerstag im Monat. Die regelmäßigen Heurigenbesuche und Turnstunden runden unsere Aktivitäten ab, sodass für Jeden etwas dabei ist, jedes unserer Mitglieder kann sich das für sich Interessante aussuchen. Sollten Sie dabei sein wollen, die Tür des Seniorenbundes steht Jeder und Jedem offen.

*Text: Franz Gartner*



## Eierspeisbrot trifft Staubigen

Am Samstag, 27. Oktober 2018, war es wieder soweit. Gemeinsam mit dem „gesangSverein theiß“ lud die FF Theiß zu \*Eierspeisbrot trifft Staubigen Wein\*. Trotz kalter Witterung kamen zahlreiche Gäste. Man konnte sich stärken und dabei den musikalischen Klängen des Gesangvereins lauschen.

Wir möchten uns hiermit bei allen Besucherinnen und Besuchern für das zahlreiche Kommen und die tolle Stimmung herzlich bedanken!

*Text: Monika Knapp*

## Feuerwehrfest der FF Gedersdorf

Vom 24. bis 26. August 2018 luden die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf zum traditionellen Feuerwehrfest am Teich in Brunn im Felde. Am Freitag und Samstag unterhielten „The Dreamers“ die Festgäste, am Sonntag sorgte die Trachtenkapelle Gedersdorf im Anschluss an die heilige Messe für die musikalische Unterhaltung beim Frühschoppen. Die zahlreichen Gäste trotzten dem teilweise regnerischen Wetter und so wurde ausgelassen getanzt und gefeiert. In der Bar, die heuer schon fast aus allen Nähten platzte, feierten alle Jungen und Junggebliebenen bis in die frühen Morgenstunden. Hier sorgten am Freitag DJ Chris Antares und am Samstag DJ Jay Viito für Partystimmung. Traditionellerweise statteten einige Kameraden unserer Partnerfeuerwehren Krenglbach und Hatzendorf unserem Fest einen Besuch ab, die natürlich auch für gute Stimmung und Unterhaltung sorgten.. Am Samstag gab es die Möglichkeit Blut zu spenden, von der zahlreiche Besucher Gebrauch machten. An allen 3 Tagen konnten die Besucher köstliche Speisen, ausgezeichnete Weine unserer Winzer und hervorragende selbstgemachte Mehlspeisen genießen. In diesem Sinne nochmals ein herzliches Dankeschön an alle engagierten GedersdorferInnen, die durch ihre Tortenspenden das Fest unterstützt haben.

Die Freiwillige Feuerwehr Gedersdorf bedankt sich bei allen Besuchern und freiwilligen Helfern, durch die dieses tolle Fest erst möglich gemacht wurde!

*Text: FF Gedersdorf*



## Wandertag bei der Partnerfeuerwehr in Hatzendorf

Schon zur Tradition geworden ist der alljährliche Besuch einer Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr Gedersdorf beim Wandertag unserer Partnerfeuerwehr, der Freiwilligen Feuerwehr Hatzendorf in der Steiermark. Bei traumhaftem Herbstwetter absolvierten die 17 Gedersdorfer die ca. 10 km lange Strecke rund um Hatzendorf. An allen drei Labestationen wurden wir von den Hatzendorfer Kameraden bestens versorgt. Bei der abschließenden Tombola im Kultursaal gab es auch heuer wieder nicht den erhofften Hauptpreis (ein Fahrrad) für die Gedersdorfer. Da müssen wir wohl 2019 wieder kommen .... Wir freuen uns schon darauf!



*Text: FF Gedersdorf*

## Halloween bei der Feuerwehrjugend Gedersdorf



Am 31. Oktober stand die Feuerwehrjugendstunde ganz unter dem Motto „Halloween“. Beim ausgiebigen Kürbisschnitzen konnten sich die Feuerwehrjugendmitglieder kreativ aus-

toben, indem sie gruselige und verrückte Gesichter in die Kürbisse schnitzten. Auch die Feuerwehrjugendbetreuer schnitzten einen eigenen Feuerwehrjugendkürbis. Nachdem die Kürbisse durch Kerzenlicht zum Leuchten gebracht wurden, ließen die Kinder und die Betreuer den Halloweenabend bei einer gemütlichen Jause ausklingen.

*Text: FF Gedersdorf*

## NÖ Landesmeister über 10 Tänze kommen erneut aus Krems

Großer Jubel in der Wagramhalle in Kirchberg am Wagram bei der vom „1. Tanzsport- und Gesellschaftsklub Krems“ ausgerichteten NÖ Landesmeisterschaft in der Kombination. Das klubeigene Paar Elke Schacherl und Jürgen Harrer holte sich den Sieg in der Altersklasse Senioren II und damit auch heuer wieder den NÖ Landesmeistertitel über 10 Tänze. „Heute haben wir nicht nur alle fünf Standardtänze, sondern auch fast alle Lateintänze gewonnen. Nur im Jive ist uns ein kleiner Konzentrationsfehler passiert, daher haben wir diesen Tanz an unsere Konkurrenten verloren“, merkt Elke Schacherl sehr zufrieden und doch selbstkritisch an. Hervorragend absolvierten sie auch am folgenden Tag das Bewertungsturnier und gewannen alle Standardtänze in der Klasse Senioren II.

Der 1. TSGK Krems ist seit 1979 aktiv und hat bisher 50 Tanzturniere ausgerichtet. Seit 1979 trainieren Paare, die sich immer wieder hervorragend platzieren konnten. Für das gute Abschneiden der Kremser Turnierpaare zeichnen clubeigene

Trainer und Übungsleiter, unterstützt von nationalen und internationalen Trainern, verantwortlich. Neben Turnierpaaren bietet der 1. TSGK Krems auch Hobbypaaren ein breites Angebot an.



*Elke Schacherl und Jürgen Harrer v.l. 2. Platz: Claudia und Peter Langthaler (TSK Blau - Gelb - Linz), NÖ Landesmeister Kombination SenII: Elke Schacherl und Jürgen Harrer (1. TSGK Krems)*

## Bogensport



Der BSV Franziskushof veranstaltete in Oberhöflein sein erstes 3D Turnier. Bei strahlendem Sonnenschein waren 30 3D Ziele in sehr steilem und schwierigem Gelände zu absolvieren. Der BSV Rote Teufel war mit 4

Schützen vertreten, wobei 2 Stockerlplätze erzielt wurden. Hermann und Waltraud Dreissker starteten in der Klasse Instinktiv Senior. Robert Mathe konnte sich in der Klasse BB sen. über einen 2. Platz freuen. Die Jugend zeigte wieder groß auf. Marcel Weiss erreichte in der Klasse Jugend Instinktiv mit einem Top Score den 1. Platz. Dass sich das Niveau unserer Schützen gehoben hat, ist auf den neuen Trainingsplatz in Stratzdorf zurückzuführen. Er bietet nicht nur 8 verschiedene Entfernungen bei den Scheiben, sondern

er beinhaltet auch 14 3D Ziele. Eindrücke und Infos wie immer auf unserer Homepage. <http://www.bsv-roteteufel.at/>

*Text und Foto Silvia Unger*



*Foto: Marcel Weiss*

## Clubrennen UMSC Brunn

Auf der von Hermann Gschwandtner und Hermann Friedl großartig präparierten Motocross-Strecke des UMSC Brunn veranstaltete unser Motorsportclub am 20.10.2018 nach einigen Jahren Pause wieder Clubmeisterschaftsläufe. Bei herrlichem Wetter und bester kulinarischer Versorgung durch Familie Ott wurden je zwei Rennen für „Amateure“ und „Profis“ ausgetragen. Um den Spaß und die Geselligkeit in den Vordergrund zu rücken, hat sich Renndirektor Gabriel Blacha zwei zusätzliche Hindernisse einfallen lassen. Alle FahrerInnen mussten sich selbst einen Punkteabzug erwürfeln sowie einmal pro Rennen die Bahn verlassen, vom Motorrad abspringen, Liegestütze machen und anschließend weiterfahren. Den souveränen Sieg bei den „Amateuren“ holte sich Moritz OTT. Starker Zweiter wurde Markus BRANDL auf seiner Yamaha, der erst vor einem Jahr – durch den MX for Kids Day – mit dem MX fahren begonnen hat. Günther SCHÖNANGER erreichte als Gesamtdritter noch einen Stockerlplatz. Bei den „Profis“-Rennen gab es mit KTM -St.Pölten-Chef Karl SCHAGERL einen Überraschungssieger. Der 85ccm-Staatsmeisterschaftsfahrer Fabian KERMER holte sich den zweiten Rang vor Hans HAGER. Schnellste Frau des Tages war Sandra SCHILL. Der

Gastfahrer und ehemalige Dritte der Junioren-Europameisterschaft, Horst ÖFFERL, zeigte bei beiden Rennen, wie spektakulär über den Brunner MX-Track geflogen werden kann.

Ein toller Motocross-Tag fand mit einigen guten Flaschen Ott -Veltliner einen gemütlichen Ausklang.

*Text: Günther Schönanger*



## UTC Gedersdorf News

Wie jedes Jahr wurde auch diesen August und September wieder die Klubmeisterschaft durchgeführt. Als Sieger im Herren-Bewerb ging in diesem Jahr unser Routinier Christoph Henneis hervor. Bei den Herren +45 konnte Franz Roithner seinen Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Weiters erfolgreich und damit Klubmeister im Damen Doppel sind Christina Haubner und Claudia Leitner. Den Herren +45 Doppelbewerb entschieden Franz Kitzler und Dieter Reuberger für sich. Leider konnten aufgrund von Terminkollisionen nicht alle Bewerbe fertig gespielt werden. Mitte Oktober haben wir unser Oktoberfest gefeiert, am Nachmittag wurde bereits ein Doppeltturnier mit zusammen gelosten Paaren veranstaltet. Als Sieger gingen Lukas Müllner und Matthias Haubner vom Platz. Auch unsere Klubmeister wurden im Zuge des Fests geehrt. Unter Organisation von Martina und Walter Leitner samt Team ließ man bei Weißbier, Weißwurst und Brez'n bis zur späten Stunde die Freiluftsaison ausklingen.

Ende Oktober wurde die Anlage eingewintert, nun wird wieder fleißig in der Tennishalle trainiert. Dieses Angebot wird von knapp 60 Kindern und Jugendlichen unserer Gemeinde wöchentlich genutzt. Unter der Organisation von Christoph und Thomas Hackl, Phillip Roithner sowie

Matthias und Alexander Haubner wird regelmäßig trainiert.

Auch die Herren haben sich wieder in den umliegenden Hallen eingemietet, um fit in die Saison 2019 zu starten.

Unsere Herren 2-Mannschaft hat den Meistertitel erkämpft und den erstmaligen Aufstieg in die Kreisliga B geschafft! Das Herren 1-Team wird auch nächste Saison wieder in der Landesliga A am Start sein. Das bedeutet aber auch, sich nicht nur auf guten, vergangenen Leistungen auszuruhen, sondern neben Tennis auch in der Kraftkammer zu schwitzen um topfit zu sein.

Alle Spielerinnen und Spieler nutzen den Winter natürlich auch, um neue Energie für die Aufgaben der kommenden Saison zu tanken.

In diesem Sinne wünscht der UTC Gedersdorf allen Mitgliedern, Unterstützern und Gemeindebürgern ein frohes Weihnachtsfest sowie einen guten Start ins neue Jahr 2019!

*Text: Mario Berger*



## Nachrichten aus dem Kraftwerk Theiß

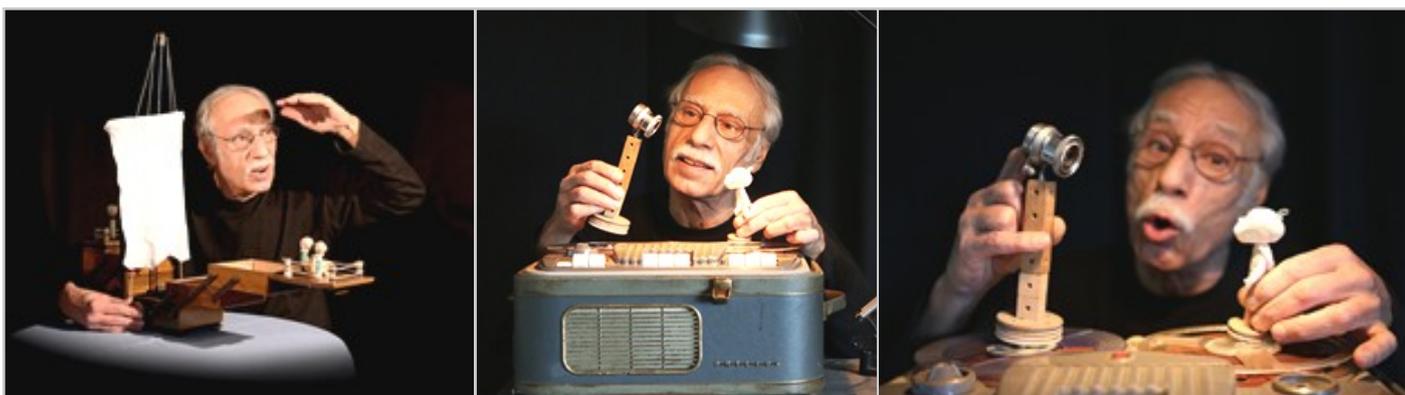
Die Kinosaison ist voll angelaufen und wir freuen uns, dass wieder viele Besucher aus dem Gemeindegebiet unser Angebot nutzen. Vielleicht dürfen wir das nächste Mal auch Sie bei uns begrüßen.

Unsere Kasperlinchen hat am 30. September 2018 bei drei Vorstellungen viele puppenbegeisterte Besucher in ihren Bann gezogen. Hier einige Fotos zur Veranstaltung:



Am 20. Oktober 2018 konnten wir beim Puppentheater für Erwachsene leider nur sehr wenige Besucher begrüßen. Dieser Abend war trotzdem ein fantastisches Erlebnis!

Hier ein paar Fotos zur Vorstellung:



Am 24. November führte der „Der Freifrauenklang“ auf eine beschwingte und besinnliche Winterreise durch traditionelle Weisen. Für alle singbegeisterten Besucher war nicht nur zuhören angesagt. Es wurden auch Musikwünsche erfüllt und gemeinsam zum Besten gegeben.

Hier ein paar Fotos zur Vorstellung:



## Veranstaltungen, die bereits bekannt sind:

### Der Kindermaskenball des Elternvereins der VS Gedersdorf, am 16. Februar 2019

Der Maskenball wird wieder durch eine Kinderzaubershow bereichert.

### Faschingskränzchen des Pfarrgemeinderates Theiß, am 23. Februar 2019

### Der volkstümliche Liederabend zum Zuhören, Mitsingen, oder nur Genießen,

am 16. März 2019, ab 18:00 Uhr

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.

### Die Kasperline kommt wieder am 17. März 2019

Erste Vorstellung: 11:00 Uhr

Zweite Vorstellung : 14:00 Uhr

Dritte Vorstellung : 16:00 Uhr

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.



## Die Filmtitel zu den Kinoabenden, von Dezember 2018 bis April 2019

### **Film 4: Familie zu vermieten**

Genre: Liebeskomödie

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 14. Dezember 2018 und 15. Dezember 2018

Beginn: 19:30 Uhr

### **Film 5: Arthur & Claire**

Genre: Tragikomödie

Altersfreigabe: ab 12 Jahre

Am 25. Jänner 2019 und 26. Jänner 2019

Beginn: 19:30 Uhr

### **Film 6: Plötzlich Papa**

Genre: Tragikomödie

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 8. Februar 2019 und 8. Februar 2019

Beginn: 19:30 Uhr

### **Film 7: Hilfe, unser Lehrer ist ein Frosch (Kinderkino)**

Genre: Komödie, Family, Fantasy

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 10. Februar 2019

Beginn: 15:00 Uhr

### **Film 8: Die Wunderübung**

Genre: Komödie

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 22. März 2019 und 22. März 2019

Beginn: 19:30 Uhr

### **Film 9: Nur wir drei gemeinsam**

Genre: Tragikomödie

Altersfreigabe: ab 6 Jahre

Am 22. März 2019 und 22. März 2019

Beginn: 19:30 Uhr

### **Film 10: Lion**

Genre: Drama

Altersfreigabe: ab 12 Jahre

Am 26. April 2019 und 27. April 2019

Beginn: 19:30 Uhr

Bei allen Filmvorführungen:

Eintritt: freie Spenden, keine Platzreservierung, begrenzte Sitzplätze.

Wir freuen uns bereits jetzt auf Ihr, euer Kommen.

Ihr EVN Team

Martin Fries

## Veranstaltungen und Termine

24.12.2018	Friedenslicht, Pfarre Theiß, Pfarrhof Theiß, 13:00 Uhr
05.01.2019	Neujahrsempfang Theiß, Fam Hahn, 16:00 Uhr
14.01.2019	Kostenlose Rechtsberatung, Gemeindeamt Theiß 17:30 - 19:00 Uhr
20.01.2019	Kindermaskenball, Kinderfreunde, Gasthaus Kreitner, 15:00 Uhr
27.01.2019	Gesundheitstag 2019, Gesunde Gemeinde, Volksschule 10:00 Uhr
14.02.2019	Vorsorge Aktiv, Gesunde Gemeinde, Gasthaus Knechtel, 19:00 Uhr
16.02.2019	Kinderfasching, Elternverein, EVN Theiß 14:00 Uhr
18.02.2019	Kostenlose Rechtsberatung, Gemeindeamt Theiß 17:30 - 19:00 Uhr
23.02.2019	Faschingsparty, Pfarre Theiß, EVN Theiß 19:00 Uhr
24.02.2019	Faschingsumzug, Gemeinde Gedersdorf, Dorfplatz Gedersdorf 14:00 Uhr
02.03.2019	FF - Ball, FF Gedersdorf, EVN Theiß 20:00 Uhr
11.03.2019	Kostenlose Rechtsberatung, Gemeindeamt Theiß 17:30 - 19:00 Uhr
16.03.2019	Frühjahrsputz, Gemeinde Gedersdorf, 08:00 Uhr
20. - 21.03.2019	Schülerkonzerte, Musikschule, Turnsaal Volksschule 18:00 Uhr
23.03.2019	Jahrgangspräsentation, losgelös(s)t - Winzer, Kloster UND 14:00 Uhr
30. - 31.03.2019	Ostermarkt, Gemeinde Gedersdorf, EVN Theiß

## Heurigentermine

02. - 13.01.2019	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
18. - 19.01.2019	Winkler Erwin, Schlickendorf
24.01 - 03.02.2019	Buchecker Ludwig und Birgit, Gedersdorf
8. - 17.02.2019	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde
20.02. - 03.03.2019	Rohrhofer Christian und Michaela, Gedersdorf
15. - 16.03.2019	Winkler Erwin, Schlickendorf
22. - 31.03.2019	Fam. Kerschbaum, Brunn im Felde

### Die wichtigsten Telefonnummern:

<b>Rettung</b>	144
<b>Polizei</b>	133
<b>Feuerwehr</b>	122
<b>Ärztnotruf</b>	141
<b>Euronotruf</b>	112
<b>Arzt (Dr. Epp)</b>	(02735) 8500
<b>Gemeinde</b>	(02735) 3316
<b>Gemeindeverband Krems</b>	(02734) 32333

<b>Gas/Strom/Wärme EVN Krems</b>	(02732) 829 15
<b>Rotes Kreuz Krems</b>	(02732) 822 44 0
<b>Bezirkspolizei</b>	(02732) 835 36 0
<b>Giftinfozentrale</b>	(01) 406 43 43 0
<b>Bezirkshauptmannschaft</b>	(02732) 9025
<b>Polizei Hadersdorf</b>	059 133 3442
<b>Pfarrer</b>	(02735) 8243 und
<b>Brunn i. F./Theiss/Rohrendorf</b>	(0676) 82 66 33 041

**Wir trauern um:**

Leopold Buchegger  
geb. 3.5.1934, Gedersdorf  
verst. 11.7.2018

(dieser Termin wurde bei der letzten Ausgabe leider übersehen)



**Die besten Glückwünsche zum 85. Geburtstag**

Leopold Schönbichler  
18.10.1933, Theiß

Josef Kargl  
14.12.1933, Theiß

Margareta Schätz  
19.12.1933, Theiß

**Wir gratulieren**

Lorenz Sacher-Pirklbauer  
23.11.2018, Theiß

Antonia Rammel  
30.11.2018, Gedersdorf

Simon Käfer  
6.12.2018, Brunn im Felde



**Die besten Glückwünsche zum 80. Geburtstag**

Josef Apfelthaler  
30.12.1938, Theiß

**Die besten Glückwünsche zum 90. Geburtstag**

Josef Kamleitner  
30.10.1928, Schlickendorf

Franz Aichinger  
2.12.1928, Theiß

**Ältester männlicher Theißer wurde 90**

Am 02. Dezember 2018 feierte Hr. Franz Aichinger seinen 90. Geburtstag. Nach der Schule absolvierte Franz Aichinger seine Lehrjahre bei der Bäckerei Eilmer in Hadersdorf und schloss diese in nur 2,5 Jahren mit der Gesellenprüfung ab. Ab dem Jahre 1945 half er stundenweise in der Bäckerei Bruckner in Theiß aus und unterstützte Frau Bruckner in der Backstube. Danach war er in den Kremser Bäckereien Hammerer und Aubrunner (fünf Jahre) tätig. Anschließend arbeitete er 17 Jahre in Krems-Stein bei der Bäckerei Ilkerl. Im April 1960 legte er die Meisterprüfung ab. Nach 30 Arbeitsjahren als Bäcker wechselte er im Jahre 1972 seine Berufslaufbahn und war 15 Jahre im EVN – Wärmekraftwerk Theiß (damals NEWAG) tätig. Bis vor wenigen Jahren betreute Hr. Franz Aichinger noch seinen landwirtschaftlichen Obstbau. Eine Abordnung der Gemeinde und des Seniorenbundes gratulierte dem rüstigen 90igen ganz



v.l.n.r.: Stefanie Weixelbaum, gfGR Ing. Stefan Löffler, Franz Aichinger, GR Ing. Jürgen Sonnleitner, Thomas Aichinger, Bgm Ing. Franz Brandl, Eduard Födinger

herzlich und wünschte weiterhin noch viel Gesundheit.

Text: Stefan Löffler



*Den Glückwünschen schließt sich natürlich auch das Redaktionsteam an und wünscht dem Jubilar alles Gute für die Zukunft!*



Herzlichen Glückwunsch  
zur  
Hochzeit

**Beatrix Grubmüller und Dr. Stefan Guberov, 22.09.2018**